



---

# BVSA BERICHTSHEFT

---



FÜR DEN  
**XXII. JUGENDTAG**  
SOWIE DEN  
**XXV. LANDESVERBANDSTAG**  
DES  
**BASKETBALL-VERBANDES SACHSEN-ANHALT E.V.**  
AM  
**04. JULI 2020 IN WOLMIRSTEDT**

## WAHRUNG DER GESCHLECHTERNEUTRALITÄT

Zur besseren Lesbarkeit wird teilweise auf die Ausweisung der weiblichen und männlichen Form verzichtet und ausschließlich die männliche Bezeichnung verwendet. Gemeint ist jedoch stets sowohl die weibliche als auch die männliche Form.

Ebenso verhält es sich mit der Bezeichnung »Verein«. Gemeint sind in diesem Sinne alle Basketballvereine und Basketball-Abteilungen von Vereinen im Bundesland Sachsen-Anhalt.

**Berichtsheft für den XXII. Jugendtag und den XXV. Landesverbandstag 2020 des Basketball-Verbandes Sachsen-Anhalt e.V.**

**Herausgeber:**

Basketball-Verband Sachsen-Anhalt e.V.

**Redaktion:**

Philipp Streit

**Layout und Gestaltung:**

Geschäftsstelle

**Autoren:**

Hauptamt sowie die einzelnen Vorstände für ihre Berichte

**Lektorat:**

Ein erstes Lektorat erfolgte durch Karsten Stier und Philipp Streit. Für die Kohärenz der Berichtsinhalte sowie Details sind die Autoren der jeweiligen Berichte selbst zuständig.

© Basketball-Verband Sachsen-Anhalt e.V. 2019

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>1. Einladung zum XXII. Jugendtag und XXV. Landesverbandstag des BVSA.....</b>	<b>5</b>
<b>2. Stimmrechte der Mitgliederveriene für den XXII. Jugendtag und den XXV. ....</b>	<b>7</b>
<b>Landesverbandstag am 04. Juli 2020</b>	
<b>3. Berichte des Vorstands .....</b>	<b>8</b>
3.1 Bericht des Vorsitzenden über die Tätigkeit des Vorstandes und der Kommissionen ....	8
3.2 Bericht des Vorstandsmitglieds für Leistungssport .....	8
3.3 Bericht des Vorstandsmitglieds für Sportorganisation und der Sportkommission .....	17
3.4 Bericht des Vorstandsmitglieds für Bildung.....	27
3.5 Bericht des Vorstandsmitglieds für Finanzen.....	29
<b>4. Berichte aus der Geschäftsstelle.....</b>	<b>38</b>
4.1 Bericht des Koordinators für Vereins- und Verbandsentwicklung .....	38
4.2 Bericht der Projektkoordinatorin für den BVSA Kids Cup .....	40
4.3 Bericht des Vorstandsreferenten für besondere Aufgaben .....	41
4.4 Bericht des Datenschutzbeauftragten des BVSA .....	41
<b>5. Statistische Entwicklung der TNAs des BVSA .....</b>	<b>42</b>
<b>6. Anträge an den XXII. Landesverbandstag.....</b>	<b>43</b>
<b>7. Anlagen zum Berichtsheft 2020.....</b>	<b>49</b>
7.1 Ausführlicher Plan-Ist-Vergleich 2019 des BVSA - gesamt (PIV) .....	49
für das Geschäftsjahr 2019	
7.2 Ausführlicher Plan-Ist-Vergleich 2019 der Ressorts und Bereiche (PIV) .....	52
für das Geschäftsjahr 2019	
7.3 Projektbezogene Ausgaben nach Verwendungszweck für das Geschäftsjahr 2019 .....	61
7.4 Kassenprüfungsbericht 2019 .....	63

## 1. EINLADUNG ZUM XXV. LANDESVERBANSTAG UND ZUM XXII. JUGENDTAG DES BVSA

Der Vorstand des Basketball-Verbandes Sachsen-Anhalt e.V. lädt hiermit satzungsgemäß und fristgerecht alle Mitgliedsvereine zum XXV. Landesverbandstag und XXI. Jugendtag nach Wolmirstedt ein.

Der diesjährige Landesverbands- und der Jugendtag des BVSA finden am Samstag, den 04.07.2020 im Kurfürst-Joachim-Friedrich-Gymnasium in Wolmirstedt statt.

- **Anschrift:** Schwimmbadstraße 1, 39326 Wolmirstedt

Der Jugendtag beginnt um 10:00 Uhr. Der Landesverbandstag beginnt um 13:00 Uhr. Eine Spielplanungsrunde ist nicht geplant, da diese bereits in Form einer Online-Konferenz stattgefunden hat. Von 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr ist eine Mittagspause geplant, die auch dem individuellen Austausch dienen soll. Das Ende ist auf spätestens 16:00 Uhr terminiert.

Die förmliche Einladung inkl. einer Tagesordnung, der Stimmrechte sowie alle fristgerecht eingegangenen Anträge zum diesjährigen Landesverbands- und Jugendtag wurde am 06.06.2020 fristgerecht veröffentlicht.

Der BVSA weist nochmals daraufhin, dass eine Stimmrechtsübertragung nicht möglich ist. Wir bitten dies zu berücksichtigen und sicher zu stellen, dass am gesamten Jugend- bzw. Landesverbandstag teilgenommen werden kann, um eine möglichst demokratische Partizipation zu gewährleisten.

Das Berichtsheft 2020 wurde inkl. der Vorstandsberichte zusammen mit der Einladung veröffentlicht. Es wurde ebenfalls per E-Mail allen Vereinen, die dem BVSA angehören, an die offizielle Vereinsmailadresse zugestellt und ist zusätzlich im Download-Bereich der BVSA-Webseite im PDF-Format zu finden.

### XXV. BVSA Verbandstag und XXII. BVSA Jugendtag

am Samstag, den 04. Juli 2020 im  
Kurfürst-Joachim-Friedrich-Gymnasium Wolmirstedt

Anschrift: Schwimmbadstr. 1, 39326 Magdeburg

Der Jugendtag beginnt um **10:00 Uhr**.

Der Landesverbandstag beginnt **13:00 Uhr**.

## Folgende Tagesordnungen werden vorgeschlagen:

XXII. BVSA Jugendtag		XXV. BVSA Landesverbandstag	
	Beginn: 10:00 Uhr		Beginn: 13:00 Uhr
TOP 1	Begrüßung der Delegierten	TOP 1	Begrüßung der Delegierten
TOP 2	Bestätigung der Tagesordnung	TOP 2	Bestätigung der Tagesordnung
TOP 3	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Stimmberechtigten und der Stimmzahl	TOP 3	Durchführung von Ehrungen und Schweigeminuten
TOP 4	Genehmigung des Protokolls vom XXII. Jugendtag 2020	TOP 4	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Stimmberechtigten und der Stimmzahl
TOP 5	Information des Vorstands und der Geschäftsstelle zum Ressort Jugend und Schulsport	TOP 5	Genehmigung des Protokolls vom XXV. Landesverbandstags 2020
TOP 6	Diskussion und Austausch zu TOP 5	TOP 6	Bericht des Vorsitzenden zur Arbeit des BVSA und der Kommissionen sowie Ergänzungen des Vorstands zu ihren Berichten
TOP 7	Anträge an den Jugendtag und Beschlussfassung	TOP 7	Berichte aus Geschäftsstelle
TOP 8	Wahl des Wahlleiters	TOP 8	Kassen- und Revisionsbericht 2020
TOP 9	Wahl des Vorstandsmitglieds Jugend- und Schulsport sowie der Jugendkommission	TOP 9	Diskussionen zu den Berichten unter TOP 06 und 08 sowie den Ergänzungen unter TOP 7
TOP 10	Schlusswort des Vorstandsmitglieds Jugend- und Schulsport oder eines Vertreters des BVSA	TOP 10	Bestätigung der Berichte unter TOP 06 und TOP 08
		TOP 11	Bestätigung der Finanzpläne 2020 und 2021
		TOP 12	Anträge an den Landesverbandstag und Beschlussfassung
		TOP 13	Entlastung des Vorstands
		TOP 14	Wahl des Wahlleiters
		TOP 15	Kandidatenaufstellung und Wahl des/der Rechtswart/in und der Beisitzenden
		TOP 16	Schlussworte des Vorsitzenden
	Ende: spätestens 12:00 Uhr		Ende: spätestens 16:00 Uhr

Anträge konnten lt. § 7 BVSA-GO und Mitteilung auf der Homepage vom 07.04.2020 von den Mitgliedsvereinen und dem Vorstand schriftlich (mit Begründung) bis zum 09.05.2020 bei der BVSA-Geschäftsstelle eingereicht werden. Die Zahl der Delegierten und die Stimmrechte werden gem. BVSA-Satzung § 8, Abs. 4 ermittelt. Zur Wahrung der Interessen aller Mitgliedsvereine bitten wir, die Teilnahme der Delegierten zu gewährleisten.

## 2. STIMMRECHTE DER MITGLIEDSVEREINE FÜR DEN XXI. JUGENDTAG UND DEN XXIV. LANDESVERBANDSTAG AM 25.05.2019

V-NR	Verein	TA 2019 Jug+Mini	Stimmen JT	Delegierte JT	TA 2019 gesamt	Stimmen LVT	Delegierte LVT
1310007	USC Magdeburg	85	2	1	157	4	2
1310008	HSV Medizin Magdeburg	1	1	1	15	1	1
1310016	SSJ 93 Gardelegen	17	1	1	17	1	1
1310021	PSV Salzwedel	17	1	1	41	1	1
1310026	TSV Niederrandleben	0	0	0	20	1	1
1310029	Baskets Wolmirstedt	66	2	1	107	3	1
1310037	MSV Börde Magdeburg	0	0	0	17	1	1
1310040	VfL Kalbe / Milde	65	2	1	75	2	1
1310044	BBC Stendal	77	2	1	102	3	1
1310049	Elbe Baskets	21	1	1	43	1	1
1310053	1. Magdeburger Basketballclub	63	2	1	75	2	1
1320001	Post SG Wernigerode	21	1	1	26	1	1
1320006	GM 1860 Quedlinburg	35	1	1	57	2	1
1320020	SC Osterwieck	48	1	1	70	2	1
1320023	Martineum Halberstadt	37	1	1	47	1	1
1320024	Aschersleben Tigers BC	60	2	1	83	2	1
1320029	Bodfeld 'Baskets' Oberharz	57	2	1	66	2	1
1320032	Basket Bears Bernburg	25	1	1	40	1	1
1330001	HTB Halle	0	0	0	21	1	1
1330002	SSV Einheit Weißenfels	38	1	1	61	2	1
1330004	SV Großkayna	26	1	1	26	1	1
1330008	HSG Merseburg	0	0	0	17	1	1
1330009	SV Halle	69	2	1	101	3	1
1330010	USV Halle	159	4	2	255	6	2
1330013	SV Zörbig	34	1	1	57	2	1
1330028	Justabs Halle	1	1	1	51	2	1
1330049	Tornados Halle	1	1	1	17	1	1
1330053	BG BSW 06	70	2	1	117	3	1
1330054	MBC Weißenfels	219	5	2	231	5	2
1330056	BBC Halle	61	2	1	108	3	1
1330058	SC Obhausen 1929	14	1	1	32	1	1
1340003	Gut Heil Zerbst	19	1	1	32	1	1
1340006	MTV Wittenberg	8	1	1	27	1	1
1340014	BC Anhalt	78	2	1	114	3	1
<b>Gesamt</b>		<b>1492</b>	<b>48</b>	<b>32</b>	<b>2325</b>	<b>67</b>	<b>37</b>

TA - Teilnehmerausweis JT - Jugendtag LVT - Landesverbandstag

Abb. 1: Stimmrechtsverteilung der Mitgliedervereine für den XXI. BVSA Jugendtag und den XXV. BVSA Landesverbandstag.

### Auszug aus § 8, Abs. 4 der BVSA-Satzung

Grundlage bilden die Zahlen der Teilnehmerausweise (gem. TA-Statistik per 31.12.) der Abteilungen Basketball. Auf jedes angefangene halbe Hundert entfällt eine Stimme. Jede delegierte Person kann bis zu drei Stimmen vertreten.

## 3. BERICHTE DES VORSTANDES

Folgend sind die Berichte der Vorstandsmitglieder des BVSA zu finden. Inhaltlich thematisieren die Berichte die Arbeit und Geschehnisse im Zeitraum zwischen dem letzten Jugend- und Landesverbandstag von 2019 in Magdeburg bis zur Veröffentlichung des Berichtshefts 2020.

### 3.1 BERICHT DES »VORSITZENDEN« ÜBER DIE TÄTIGKEIT DES VORSTANDES UND DER KOMMISSIONEN

von Thomas Schaarschmidt (für den Zeitraum bis 30. Juni 2020)

Der Bericht des Vorsitzenden des BVSA, Thomas Schaarschmidt, wird zum XXV. Landesverbandstag vor Ort mündlich vorgetragen.

### 3.2 BERICHT DES VORSTANDS FÜR LEISTUNGSSPORT

von Alexander Rolle (für den Zeitraum bis zum 31. Mai 2020)

#### A Vorwort

Die Saison 2019/2020 wird als eine besondere Spielzeit in die Geschichte eingehen. Nicht nur in die Geschichte des Basketball-Verbandes Sachsen-Anhalt, des Landes Sachsen-Anhalt oder der Sportart Basketball, sondern auch in die Geschichte der Bundesrepublik Deutschland und die der ganzen Welt. Das liegt vor allem am sogenannten Coronavirus (SARS-CoV-19), welcher die ganze Welt seit Beginn des Jahres 2020 in Atem hält. Es wurden Wettbewerbe ab- und unterbrochen, Kindergärten und Schulen geschlossen und das öffentliche Leben zum großen Teil stark eingeschränkt. Das alles hat uns sehr getroffen, vor allem natürlich privat und beruflich. Aber eines ist dabei klar geworden, auch wenn es ohne Zweifel und Umschweife wichtigeres gibt als Sport, ist dieser doch ein wichtiger und nicht wegzudenkender Teil unserer Gesellschaft. Das Sport verbindet und vielen einen großen Halt im täglichen Leben gibt, wurde uns nicht erst durch dieses Ereignis bewusst. Auch und vor allem der plötzliche Tod unseres Koordinators für Leistungssport, Pit Lüscher, welcher am 25.02.2020 im Alter von 62 Jahren von uns ging, machte uns dies ebenfalls mehr als nur bewusst. Der Zusammenhalt der Basketballfamilie Sachsen-Anhalt und die Anteilnahme aus allen Teilen Deutschlands zeigten uns, wir sind nicht allein. Möge auch dieses Gefühl uns in den kommenden Tagen, Wochen, Monaten und Jahren prägen und begleiten.

## B Rückblick

### B-1. Landesleistungs-Zentren (LLZ) und Landesleistungs-Stützpunkte (LLSP)

Im Nachwuchsleistungssport des BVSA bestand auch nach dem LVT im Mai 2019 die bekannte Struktur der Landesleistungsstützpunkte (LLSP) und des Landesleistungszentrums (LLZ) am Standort der Eliteschule des Sports (EdS) in Halle (Saale). Trägerverein des LLZ ist der leistungssporttragende Verein SV Halle e.V.

Grundbedingung zur Anerkennung als LLSP ist die Delegation eines Spielers/ einer Spielerin gemäß der Kennziffer des BVSA an die EdS in den letzten zwei Kalenderjahren. Das LLZ wird für einen Olympiazzyklus von vier vollen Jahren auf Antrag an den LSB anerkannt. Durch die im Jahr 2018 geschlossene Kooperationsvereinbarung mit dem Freistaat Thüringen, konnten für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2020 insgesamt fünf LLSP benannt werden. Mit den Baskets Wolmirstedt, dem BC Anhalt, MBC Weißenfels, SV Halle und USC Magdeburg sind somit mehr Vereine als in den Vorjahren zum LLSP ernannt worden.

Das LLZ Halle weiblich mit dem Trägerverein SV Halle e.V. konnte im Bereich U16 bis U20 den zuletzt gezeigten Trend leider nicht bestätigen und im Sommer 2019 erneut nur eine DBB-Kadernominierung verzeichnen. Insgesamt war mit Laura Schinkel nur eine Spielerin aus dem LLZ im Jahr 2019 in DBB-Kadern vertreten. Laura Schinkel nahm allen DBB-Vorbereitungslehrgängen teil und konnte sich dann für den finalen DBB-Kader empfehlen. Das Team der U20 erreichte am Ende leider nur Platz 16 bei der EM und musste so den Abstieg in die Division B hinnehmen.

Eine wichtige Säule, dass zumindest diese Nominierung im weiblichen Bereich gelingen konnte, ist die Fortführung der gemeinsamen Finanzierung der hauptamtlichen Trainerstelle beim SV Halle e.V. für die Saison 2019/2020. Die drei beteiligten Partner, der SV Halle e.V., die GISA Lions und der BVSA e.V. konnten sich erneut auf die Fortsetzung der Finanzierung dieser Stelle einigen, welche nach wie vor von Sandra Rosanke ausgefüllt wird. Der SV Halle e.V. kann so einen wichtigen Part als LLZ-tragender Verein erfüllen und hat in der alltäglichen Arbeit seine Rolle als verlässlicher Partner bewiesen. Vielen Dank an die beteiligten Partner.

Bereits im Jahr 2018 konnte auch der männliche NWLS in Halle (mit dem SYNTAINICS MBC als Trägerverein) durch Ferdinand Zylka, welcher bei der U20-EM in Chemnitz mit dem deutschen Nationalteam die Bronzemedaille sichern konnte, einen wichtigen Schritt in Richtung einer Top 20-Sportart vollziehen. Im Sommer 2019 nahm Ferdinand Zylka mit der A2-Nationalmannschaft an der Universade in Neapel teil und konnte sich mit dem Team den 5. Platz erspielen. Da die Universade keine Möglichkeit der Abrechnung darstellt gab es somit im Jahr 2019 keine wesentliche Veränderung im Hinblick auf die Abrechnungsmaske des LSB.

Darüber hinaus befand sich Ralph Hounnou weiterhin im erweiterten Kader der U18-Nationalmannschaft. Leider wurde dieser, aufgrund seines ungeklärten Nationenstatus von Bundestrainer Patrick Fernerling nicht für die Endmaßnahme nominiert. Ralph Hounnou ist dennoch weiterhin im erweiterten Kader des DBB gehalten worden und konnte durch diverse Lehrgangsteilnahmen weitere internationale Erfahrung sammeln und galt auch weiterhin als aussichtsreicher Kandidat für das U18-Nationalteam. Damit hatte der BVSA auch eine berechtigte Aussicht auf eine EM-Teilnahme der Jungen im Jahr 2019. Leider wechselte Ralph Hounnou im Spätsommer 2019 trotz gültigen Vertrages mit dem SYNTAINICS MBC zur Internationalen Basketball Akademie München und ist damit kein Kandidat mehr für den BVSA im Hinblick auf die Abrechnung gegenüber dem LSB.

Bei den Landesleistungsstützpunkten (LLSP) zielt der BVSA in der Verbandsbetreuung an allen Standorten auf eine frühzeitige Sichtung und Orientierung einer leistungsorientierten Basis ab. Diese soll dann kontinuierlich zunehmend mit Leistungsperspektive versehen werden. Mindestbedingung für eine Zusammenarbeit zwischen Vereinen und Verband ist hierbei die Delegation von Spielern zu den Verbandssichtungsmaßnahmen bzw. Auswahlteams des BVSA. Aus diesem Grund wurde auch der „Tag des besten Minis“ vom Ressort Jugend und Schule in das Ressort Leistungssport übertragen, da dies als erste Sichtsichtsmaßnahme für die leistungssportliche Orientierung dienen soll. Leider konnte der Tag des besten Minis im benannten Berichtszeitraum aufgrund der Corona-Pandemie nicht durchgeführt werden.

### B-2 Sportschule Halle

Die ursprünglich befürchteten Einschnitte bezüglich der Einschulungen an der Eliteschule des Sports (EdS) haben sich auch für den Einschulungsprozess für das Schuljahr 2019/2020 nicht bestätigt und so sind auch weiterhin die Fördersportarten in die Aufnahmeprozesse an der EdS involviert und mit den entsprechenden Kennziffern für die Einschulungen vorgesehen. Für die Sportart Basketball männlich gilt jedoch weiterhin nur die „Wartelistenregelung“.

Die Sportschuldelegierungen für den Leistungssportbereich konnten zum Schuljahr 2019/2020 vor allem im weiblichen Bereich deutlich gesteigert werden.

#### zum Schuljahr 2019/20 wurden delegiert:

5. Klasse:	Böhlert, Elisabeth	w	SV Halle
	Chinaza, Ezeani	w	SV Halle
	Rosanke, Alicia	w	SV Halle
	Rosanke, Jenna	w	SV Halle
	Weis, Katharina	w	SV Halle
7. Klasse:	Mastaliers, Pia	w	Aschersleben Tigers

Die weiblichen Zahlen sind hier sehr positiv zu bewerten. Die o.g. Spielerinnen zeigen eine leistungssportliche Perspektive an der EdS sowie am LLZ in Richtung WNBL.

Im männlichen NWLS gab es auch für das Schuljahr 2019/2020 mehrere Interessenten, die allerdings aufgrund der Neuordnung des LSB erneut mit einer Absage versehen wurden.

### B-3 DBB Kader und Wettkampfbeteiligungen 2019

#### weiblich:

C-Kader	Laura Schinkel	(SV Halle)	Europameisterschaft U20 (B)
---------	----------------	------------	-----------------------------

#### männlich:

ohne off. Kaderstatus	Ferdinand Zylka	(MBC)	Universade Neapel A2 (B)
	Ralph Hounnou	(MBC)	DBB U18

### B-4 Neuorientierung seit 2018

Mit der Mitteldeutschen Basketball-Academy (MBA) ist im Jahr 2018 ein Konstrukt ins Leben gerufen worden, das den großen Nachwuchsprogrammen naheheftet und sich in eigenen Qualitäten in der Basketball-Szene positioniert und so dem immer größer werdenden Einfluss der Vereine und JBBL/NBBL-Programme im männlichen Leistungssportbereich auf den Nachwuchsleistungssport Rechnung trägt.

Das Ziel war und ist es, eine akzeptable Alternative zur bisherigen Sportschulbetreuung am LLZ aufzubauen, um für leistungsorientierte Athleten sportliche Entwicklungsperspektiven und -alternativen zu schaffen. Die Fortführung der Sportschulbetreuung als erwiesenes Mittel der Kaderentwicklung ist dennoch weiterhin ein wichtiger Bestandteil des Programms und soll weiter fortgeführt werden.

Die Saison 2018/2019 wurde als Übergangs- und Orientierungsjahr eingestuft, um Erfahrungen innerhalb der neuen Struktur sammeln zu können. Hier gelang es insgesamt drei Sportler für die angestrebte internatsähnliche Struktur zu gewinnen. Im Sommer 2019 konnte dann nach langer Suche die „Academy Base“ in Weißenfels offiziell eingeweiht werden. Sie dient mit ihren max. 10 Unterkunftsplätzen als neue Heimat der Basketballtalente am Standort Weißenfels. Mit der Sekundarschule „Ökoweg“ und dem Goethe-Gymnasium gibt es außerdem zwei Partnerschulen, welche die Talente aus der „Academy Base“ besuchen. Insgesamt wuchs die Anzahl der Sportler, welche diese Struktur im angegebenen Berichtszeitraum auf acht Sportler an.

Da die Betreuung der weiblichen Athleten am LLZ zunächst gesichert ist und sich auch der leistungssporttragende Verein SV Halle am Standort der Eliteschule des Sports befindet, sollen die aktuell vorhandenen Strukturen weiter genutzt und ausgebaut werden.

Nach dem zum Sommer 2018 mit Pit Lüscher ein sehr erfahrener Trainer für die Position des Koordinators für Leistungssport im verpflichtet werden konnte und neben seinem Amt im BVSA auch das Amt des JBBL-Cheftrainers ausübte wurde die Struktur um Sinne der Gesamtentwicklung nochmals überdacht und angepasst. Seit diesem Zeitpunkt agierte Pit Lüscher nicht mehr als JBBL-Cheftrainer, sondern als sportlicher Leiter der MBA. Dies machte eine noch bessere Verzahnung der Aufgabenfelder innerhalb der MBA möglich. Zusätzlich übernahm Lüscher auch noch das MBA-Rookieteam (U14), welches sowohl als Landesauswahl beim Sichtungswettbewerb Perspektiven für Talente in Koblenz, wie auch am Spielbetrieb der Central European Youth Basketball League teilnahm. In diesem Rahmen wurden sowohl in Weißenfels wie auch in Halle (Saale) und Dessau-Roßlau Stützpunkttrainings für den Altersbereich U14 eingerichtet und zeigten im Saisonverlauf auch eine deutliche Wirkung auf die Entwicklung der Spieler in diesem Bereich.

Am 25.02.2020 musste die gesamte Basketballfamilie Sachsen-Anhalts allerdings einen schweren Schlag verkraften. Im Alter von nur 62 Jahren verstarb Pit Lüscher an diesem Tag plötzlich und unerwartet. Als Koordinator für Leistungssport war Pit ein wichtiger Mitschaffender bei der Entwicklung, Steuerung und operativen Begleitung des Leistungssportes in Sachsen-Anhalt. In seiner besonderen Herangehensweise in einer herausfordernden Zeit ist Pit unersetzlich. Basketball war für Pit nicht nur ein Beruf, sondern auch Berufung. Unser tiefstes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

### B-5 Durchsetzung der leistungssportlichen Trainings- und Wettkampfstruktur

Die leistungssportlichen Voraussetzungen waren durch die Nachwuchsbundesligen auch weiterhin gesichert. Sowohl bei den Mädchen mit der U18 WNBL als auch bei den Jungen mit U19 NBBL und U16 JBBL waren wir in den Bundesligen vertreten. Das Land Sachsen-Anhalt ist im bundesweiten Vergleich allerdings teilweise weiter abgehängt worden. Das Team der WNBL konnte den direkten Klassenerhalt nicht erreichen. Die JBBL erreichte in der Saison 2019/2020 durch den Einzug in die Playoffs den vorzeitigen Klassenerhalt und auch die NBBL befand sich hier auf einem guten Weg. Allerdings wurden alle drei Spielzeiten aufgrund der Corona-Pandemie zunächst unter- und dann abgebrochen. Durch die Beendigung der Saison sind alle drei Leistungsteams auch im kommenden Jahr in den jeweiligen Ligen gesetzt. Weiterhin klar ist, dass wir dem Leistungssport im BVSA eine noch größere Aufmerksamkeit schenken müssen.

Um die Nachwuchstalente schon frühzeitig für eine Leistungssportorientierung zu motivieren, sind wir als Mitteldeutsche Basketball Academy im Jahr 2018 auch erstmals mit einem eigenen Team in der Central European Youth Basketball League (CEYBL) angetreten. Diese Beteiligung war ein erster guter Fortschritt in Richtung einer nachhaltigen

Leistungsportentwicklung, und wurde auch in der abgelaufenen Saison weiter fortgesetzt. Erstmals konnte die MBA auch ein eigenes Turnier in der Stadthalle Weißenfels ausrichten.

Der BVSA hat mit mittlerweile eine Verbesserung in der Sichtungs- und Betreuungsstruktur für die Jahrgänge 2007 männlich bzw. 2006 weiblich geschaffen. Die Auftaktveranstaltung war mit mehr als 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein voller Erfolg.

#### B-6 Mitteldeutsche Zusammenarbeit

Das Engagement des BVSA in der Mitteldeutschen Liga der AK U14 und U12 ist belohnt worden. Damit hat sich eine Wettkampfebene etabliert, die den Talenten dieser AK einen adäquaten Spielbetrieb sicherstellt. Die Effekte haben wir bereits mit dem CEYBL-Engagement positiv zu spüren bekommen. In den nächsten Jahren erhoffen wir uns daraus eine noch größere Beteiligung unserer Vereine am JBBL-Programm. Im vergangenen Jahr haben wir eine positive Entwicklung genommen, die in den nächsten Jahren weitere Früchte tragen wird.

In der Saison 2019/2020 konnte auch erstmals ein mitteldeutscher Spielbetrieb im weiblichen Bereich ins Leben gerufen werden. Mit der Mitteldeutschen Liga weiblich U16 konnte die BVSA-BVS-TBV-Initiative dem schwindenden Konkurrenzkampf der Mädchen in diesem Altersbereich zumindest ein erstes Instrument entgegensetzen.

Der Auswahlbereich ist als Baustelle eher größer als kleiner geworden. Der Trainerbesatz der jeweiligen Auswahlmannschaften gestaltet sich schwer. Das betrifft nicht nur den BVSA, sondern entspricht auch den Rückmeldungen der Partnerverbände. Qualifiziertes Personal für eine qualitativ hochwertige Betreuung und Lenkung der MDA-Talente zu finden, ist zunehmend problematisch.

#### B-7 Ergebnisse 2019

##### Bundesjugendlager:

Mädchen (04): Platz 6 von 8 Mannschaften (Headcoach: R. Naumann)  
 BVSA-Teilnehmer (2): Maria Kolitscher, Leni Knorr (alle SV Halle)  
 Für DBB-Camp qualifiziert: - - -

Jungen (2005): Platz 6 von 8 Mannschaften (Head-Coach: T. Rothämel)  
 BVSA-Teilnehmer (2): Erik Kiel, Paul Luis Schwabe  
 Für DBB-Camp qualifiziert: Paul Luis Schwabe

## C Ausblick

### C-1 Landesleistungs-Zentren (LLZ) und Landesleistungs-Stützpunkte (LLSP)

Die bekannte Struktur der Landesleistungsstützpunkte (LLSP) und des Landesleistungszentrums (LLZ) am Standort der Eliteschule des Sports (EdS) in Halle (Saale) wird auch zukünftig bestehen. Trägerverein des LLZ wird weiterhin der Leistungssporttragende Verein SV Halle e.V. sein.

Das LLZ Halle weiblich mit dem Trägerverein SV Halle konnte zwar durch den „Corona-bedingten“ Klassenerhalt den Platz in der weiblichen Nachwuchsbundesliga sichern, muss aber, um den Status als LLZ gerecht zu werden, wieder beständiger und verlässlicher in diesem Altersbereich agieren. Der Trend der letzten Jahre, was die Kadernominierungen betrifft, war eher rückläufig. Die Fortführung der gemeinsamen Finanzierung der hauptamtlichen Trainerstelle beim SV Halle ist dabei ein zentrales Element. Hierfür gibt es seitens des BVSA eine feste Zusage bis zum Ende des Jahres 2020 (31.12.2020).

Dennoch sollte aufgrund der Ergebnisse des BVSA in den ersten drei Jahren des aktuellen Olympiazzyklus der erneute Verbleib im Status der Fördersportart gelingen. Zumindest ist dies nach Stande der Abrechnungsmaske des LSB aus dem Dezember 2019 der Fall.

Nach dem der BVSA durch die Bewilligung seines Antrages auf Konzeptsportart Basketball männlich im Jahr 2017 zusätzliche Gelder für den Nachwuchsleistungssport generieren konnte, befindet man sich weiterhin auf einem guten Weg in Richtung Erhebung in den Status einer Fördersportart. Dies würde bedeuten, dass neben den Fördergeldern für den Status Fördersportart Basketball weiblich, auch die gleiche Fördersumme für den Status Fördersportart Basketball männlich durch den LSB an den BVSA ausgeschüttet werden würde.

Der aktuelle Olympiazzyklus sollte ursprünglich am 31.12.2020 enden. Somit wäre ab dem 01.01.2021 auch die neue Bewertungsmaske des LSB zum Tragen gekommen. Aufgrund der Corona-Pandemie und der daraus resultierenden Verschiebung der Olympischen Spiele in Tokio auf das Jahr 2021 hat der LSB entschieden auch den aktuellen Olympiazzyklus um ein Jahr nach hinten zu verschieben. Damit würde die neue Bewertungsmaske erst ab dem 01.01.2022 zu Tragen kommen.

### C-2 Sportschulen Halle

Nach dem zum Schuljahr 2019/2020 erfreulicherweise insgesamt sechs weibliche Talente den Weg an die Sportschule gefunden haben, wird es für das kommende Schuljahr keine weiblichen Sportschuldelegierungen geben. Anders sieht es hingegen bei den männlichen Athleten aus. Hier werden für das Schuljahr 2020/2021 insgesamt zwei Sportler in Klasse sieben eingeschult.



Weiterhin sind insbesondere die Trägervereine des LLZ und der LLSPe aufgefordert, zur Gewinnung von Basketball-Talenten an die Sportschule in den Klassenstufen 5-8 beizutragen. Hier war bzgl. der Bereitschaft der Talente, diesen wichtigen Schritt in ihrer Karriere zu gehen, eine Verbesserung eingetreten.

Mit den bereits 2019 beschlossenen neuen Verbleibekriterien (Kaderzugehörigkeit etc.) hat sich der BVSA entschieden, den Weg an die Sportschule noch deutlicher mit Leistungskriterien zu verknüpfen. Des Weiteren wurde im vergangenen Dezember gemeinsam mit dem Landessportbund entschieden, den Weg für die Athleten an der Sportschule selbst nur noch bis Klasse neun bzw. Klasse zehn zu ermöglichen. Bis zu diesem Zeitpunkt sollte sich bei jedem Athleten eine deutliche leistungssportliche Perspektive in den jeweiligen Kadern gezeigt haben. Diese Entscheidung musste der BVSA treffen, um zukünftig genau den Athleten mit einer klaren leistungssportlichen Perspektive gerecht werden zu können.

Die Fortführung der Sportschulbetreuung als erwiesenes Mittel der Kaderentwicklung ist deshalb weiterhin ein wichtiger Bestandteil des Programms und soll selbstverständlich weiter fortgeführt werden.

### C-3 DBB Kader 2020

weiblich:

keine

männlich:

keine

### C-4 Neuorientierung seit 2019

Mit der Mitteldeutschen Basketball-Academy (MBA) ist wie schon beschrieben im Mai 2018 ein neuartiges Konstrukt ins Leben gerufen worden. Nach zwei sehr intensiven und lehrreichen Jahren gibt es aktuell Bestrebungen die MBA zukunftsfähiger auszurichten und auf „eigene Beine“ zu stellen. Hierzu wird der BVSA zum Landesverbandstag entsprechende Ideen präsentieren und zur Diskussion stellen. Hierbei besteht die klare Absicht sowohl den männlichen wie auch den weiblichen Nachwuchssport in ein gemeinsames Konstrukt zu integrieren.

Hierfür wird auch die Stelle des Koordinators für Leistungssport kurzfristig neu ausgeschrieben und besetzt.

### C-5 Durchsetzung der leistungssportlichen Trainings- und Wettkampfstruktur

Die leistungssportlichen Voraussetzungen sind auch für die Saison 2020/2021 weiterhin durch die Nachwuchsbundesligen gesichert. Sowohl in der WNBL, wie auch in der JBBL und NBBL wird Sachsen-Anhalt in der kommenden Spielzeit vertreten sein.

Denn nur mit den Wettkampfbeteiligungen in den Jugend-Bundesligen außerhalb der Verbandsmaßnahmen ist eine nachhaltige Leistungssport-Entwicklung sicherzustellen. Auch wenn wir derzeit sportlich noch der Entwicklung des Jugendbasketballs in Deutschland hinterherlaufen, haben wir auch schon deutliche Schritte hinsichtlich einer nachhaltigen Talententwicklung und Talentbetreuung gemacht.

In den vergangenen beiden Spielzeiten nahmen wir als Mitteldeutsche Basketball Academy mit einem eigenen Team in der Central European Youth Basketball League (CEYBL) teil. Dies soll auch in der kommenden Saison wieder der Fall sein. Außerdem haben wir uns erneut für die Ausrichtung eines der Turniere beworben.

Auch im weiblichen Bereich wollen wir einen ähnlichen Weg einschlagen und gemeinsam mit dem SV Halle eine der treibenden Kräfte für einen europäischen Jugendwettbewerb werden. Hierzu gab es bereits erste Gespräche mit den Verantwortlichen.

### C-6 Mitteldeutsche Zusammenarbeit

Die gute Arbeit in der Mitteldeutschen Liga soll auch weiterhin fortgesetzt und ausgebaut werden. Dies gilt sowohl für den männlichen wie auch den weiblichen Bereich.

Neben diesen Wettkampfklassen läuft die gewachsene Zusammenarbeit der Verbände im Auswahlbereich reibungslos. Aktuell werden die Jahrgänge 2006 männlich und 2005 weiblich auf die DBB-Sichtung im Oktober 2020 vorbereitet. Allerdings darf sich unser Land hier keine großen Hoffnungen auf eine Nominierung machen. Unklar ist aktuell auch noch welche Auswirkungen die Corona-Pandemie auf Sichtungen, Lehrgänge und Wettkämpfe haben wird.

### C-7 Kadervorbereitung 2020

Zur Erfüllung der vom LSB geforderten Vorgaben sind in jedem Jahr auch individuelle Förderungen vorgesehen. Aufgrund der Corona-Pandemie und der daraus resultierenden Absage aller europäischen Wettbewerbe wird diese individuellen Förderungen in diesem Sommer nicht stattfinden.

### 3.3 BERICHT DES VORSTANDS FÜR SPORRORGANISATION UND DER SPORTKOMMISSIONEN

von Carsten Straube (für den Zeitraum bis zum 31. Mai 2020)

Zunächst möchte ich meinen Staffelleitern (Gunther Schmidt, Fritz Jauckus, Ralf Gohl, Franz Pelzl und Ulf Krayl) sowie meinen zuverlässigen Verantwortlichen für das SR-Wesen (Oliver Krösch, Hannes Eley und Ulf Krayl) für ihre unerlässliche sowie beharrliche und stets konstruktive Zusammenarbeit danken. Leider schied mit Dunja Dücker eine engagierte Staffelleiterin aus. Danke für deine geleistete Arbeit.

Besonders hervorzuheben ist weiterhin der Spielbetrieb im Minibereich (BVSA Kids Cup sowie unsere U12 Ligen). Das Investment der letzten Jahre in die Jugendarbeit trägt weiterhin Früchte. Danke an alle Vereine, Trainer, Eltern und Engagierte, die dies ermöglichen und aufrechterhalten.

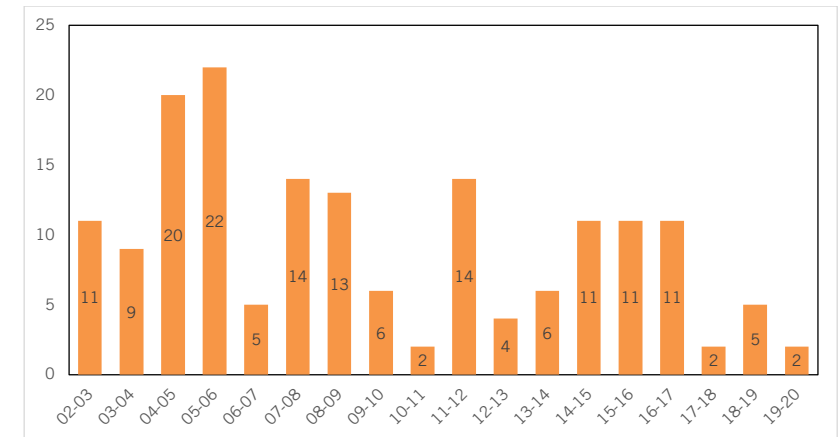
#### A Zur Arbeit in der Sportkommission

Die Arbeit setzt sich aus zwei Bereichen zusammen. Auf der einen Seite der Spielbetrieb und auf der anderen Seite das Schiedsrichterwesen.

##### Rückzüge 19/20

1	BC Anhalt II	Bm14
2	USC Magdeburg	LL wu14
3	Salzwedel	BmU16
4	SV Zörbig	Bm14
5	Aschersleben Tigers BC	LLu14
6	Bodfeld Oberharz	BezL u16
7	BC Anhalt	OLH
8	USC Magdeburg	Bmu18
9	Aschersleben Tigers BC	Lm12
10	1. MBC	Bmu18
11	BSW Sixers	LL wu14
12	USC MD III	BezL H
13	SV Großkayna	BezL u14

#### A-1 Disqualifikationen



Stand: 30.03.20

Im bisherigen Saisonverlauf waren die Disqualifikationen bzw. Vergehen gering. Das ist, in den letzten Saisons zusammengenommen, sehr erfreulich, dass wir einen Rückgang haben. Jedes Verhalten, das nicht dem Fair-Play-Gedanken entspricht, muss dennoch geahndet werden. Die Schiedsrichter sind weiterhin aufgerufen, über jegliches Fehlverhalten einen Bericht anzufertigen oder gar im Spiel selbst zu sanktionieren. Jedoch geht auch ein ganz klarer Appell an alle Spielbeteiligten: Geht vernünftig miteinander um.

Was ich jedoch noch hervorheben möchte:

Es gibt wenige Vergehen, aber dafür mit negativerem Effekt. Das letzte Vergehen war durch körperliches Angehen eines Schiedsrichters geprägt. Hier sind deutlich Grenzen überschritten. Eine entsprechende Strafe (4 Spiele Sperre und 150 € Strafgeld) wurde ausgesprochen.

Weiterhin nehmen sich einige Trainer zu viel heraus bzw. werden auch nicht richtig von den Schiedsrichtern eingefangen.

**Hier einige Auszüge (anonymisiert) aus erhaltenen Mails:**

##### Beispiel 1:

„Ende dritte Viertel bekam der Trainer vom SR ein Technisches Foul nach mehrmaligen Verwarnungen. Dies gefiel dem Trainer gar nicht woraufhin er einen großen Schritt aufs Feld machte, lautstark und in einen aggressiven Ton in Verbindung mit einer abwinkenden Bewegung zu mir sagte: „Alter lern erstmal vernünftig zu pfeifen“. Dies wurde von mir mit

einem weiteren T-Foul bestraft. Der Trainer verließ wütend mit den Armen fuchtelnd die Turnhalle und sagte beim verlassen zu mir: „Dich krieg ich draußen du Fischkopf.“

Es wurde kein Bericht der SR an die Spielleitung geschickt. Solche Aussagen eines (spiel-)disqualifizierten Teilnehmers (Trainer, Spieler) sollte auch gemeldet werden.

#### Beispiel 2:

„Der Trainer hatte keine einzige Schiedsrichterentscheidung unkommentiert gelassen. Alles musste hinterfragt, diskutiert und ins lächerliche geredet werden. Dem Spielverlauf hat das natürlich sein übriges getan! In der 15. Spielminute erhielt er hierfür endlich ein T-Foul. Eine Zurückhaltung sollte man erwarten; nicht aber bei diesem Trainer. Der war erst richtig in Fahrt gekommen und schrie sich nunmehr an der Seitenlinie die Seele aus dem Leib. Waren die Schiedsrichter bis zum Ende des 3. Viertels noch unbeeindruckt, hatte sein Verhalten nunmehr doch noch Einfluss.“

Auch wenn dies ein subjektiver Bericht, vernehmen wir zunehmend dieses Verhalten einiger Kollegen an der Seitenlinie. Mein Appell geht hier ganz klar in zwei Richtungen: 1) Dieses Verhalten ist nicht zielführend, fair noch hilfreich, um gemeinsam auf dem Feld zu arbeiten. 2) Von den SRn erwarte ich hier ein klares Agieren. So einen Umgang abseits des Feldes würdet ihr auch nicht gestatten.

#### **A-2: Landesmeister Sachsen-Anhalt**

In der Saison 2019/20 darf ich den folgenden Teams zum Gewinn des Landesmeistertitels gratulieren:

Damen:	keine Wertung	Herren:	Keine Wertung
wU20:	Nicht ausgespielt	mU20:	SSV Einheit Weißenfels
wU18:	SV Halle	mU18:	SSV Einheit Weißenfels
wU16:	SV Halle	mU16:	USV Halle
wU14:	SV Halle	mU14:	Keine Wertung
wU12:	SV Halle	mU12:	BC Anhalt
Pokal:	Keine Wertung	Landespokal:	Baskets Wolmirstedt
		Ligapokal:	keine Wertung

Diese Saison war geprägt von einer einmaligen Situation, die uns dazu gezwungen hat, die Saison abzurechnen und alle Ligen zum Stand 13.03.20 einzufrieren.

Folgender Beschluss wurde durch den Vorstand des BVSA getroffen:

#### Der Vorstand des BVSA hat beschlossen:

Die Spielsaison 2019/20 wird mit dem Tabellenstand vom 13.03.20 in allen Ligen und Wettbewerben beendet. Dies gilt auch für die Mitteldeutschen Ligen.

In den Ligen, in denen schon Landesmeisterschaften entschieden oder gekürt waren, behalten diese ihre Gültigkeit.

Die Ligen OLH und OLD sowie der Liga-Pokal Herren und PoDa haben keinen Landesmeister bzw. Pokalsieger. Alle anderen Ligen haben auch keinen Sieger.

Die Aufstiegsregelung wird nach der nächsten BVSA-Vorstandssitzung am 30.03.20 bekanntgegeben.

#### **A-3 Überregionales**

Keine Durchführung der überregionalen Wettbewerbe möglich.

<u>AK</u>	<u>I. Vertreter BVSA</u>	<u>II. Vertreter BVSA</u>
M20	SSV Weißenfels	keine Meldung
W20	Keine Meldung	Keine Meldung
M18	SSV Weißenfels	keine Meldung
W18	SV Halle	keine Meldung
M16	USV Halle	BC Anhalt
W16	SV Halle	keine Meldung
M14	MBC Weißenfels	Bodfeld Baskets Oberharz
W14	SV Halle	keine Meldung

#### **B Rückblick auf die Saison 2019/20**

- 1) Probleme im Bereich U20 und U18 (besonders im Leistungsbereich) – wenig Mannschaften – männlich und weiblich
- 2) Erneut „außer Konkurrenz“ Teams – wir sollten hier alternative Spielformate diskutieren
- 3) Wieder viele Wertungsentscheide
- 4) U8/ U10 bis U14 wird weiterhin quantitativ und qualitativ besser → Große Chancen für die Zukunft!
- 5) Das digitale Versenden der SBB wurde gut umgesetzt.
- 6) Wieder zu viele Spielverlegungen – besonders sehr kurzfristige Verlegungen ohne neue Terminvorschläge und fehlende Gründe
- 7) Die **SR** in den Landesmeisterschafts Jugendspielen haben sich in dieser Saison in ihrer **administrativen Arbeit verbessert**.

- 8) Ich würde aufnehmen, dass wir **2 Projektteams** die Teilnahme gestatteten. Ein Team trat nach 2 Spielen nicht mehr an.
- 9) \*-Teams (a.K.) gab es in der Landesmeisterschaft nur im weiblichen Bereich. Dort ist es aber eine Notwendigkeit um allen Mädchenmannschaften eine Spielmöglichkeit zu geben.
- 10) Ich bitte aufzunehmen, dass im weiblichen Bereich die **langjährige bewährte Zusammenarbeit** mit Vereinen aus Sachsen und Thüringen fortgesetzt wurde.
- 11) Die **Mitteldeutschen Ligen sind eine gute Ergänzung** und Bereicherung unseres Spielbetriebes. Das „Gesamtpaket“ erhöht die Zahl der leistungsfördernden Spiele.
- 12) Qualifikationen für den Start in überregionalen Wettbewerben wurden durchgeführt. Es gab wiederum eine Reduzierung von teilnehmenden Mannschaften.
- 13) Neue SR konnten gewonnen durch zwei LSE Lehrgänge gewonnen werden.
- 14) Viele SR haben wieder mehrfach an einem Wochenende gepfiffen.

### C Ausblick auf die Saison 2020/21

In der neuen Saison sollten wir an folgenden Punkten gemeinsam arbeiten:

- 1) Qualität der Fotos/ Scans der Spielberichtsbögen (z. Bsp. Kostenlose Scanner App)
- 2) Anzahl an Spielverlegungen – diese müssen verringert werden
- 3) **Spielbetrieb bitte auch zu Trainingszeiten realisieren – wir sollten unseren Spielplan insgesamt etwas entzerren und auch Spiele unter der Woche spielen (Bezirks- und Landesliga Herren, Jugendspiele von nah beieinander liegenden Vereinen, Pokalspiele) → so kann kurzfristig der Gesamtspielplan entzerrt werden**
- 4) Gewinnung von Schiedsrichtern unter der Mitarbeit der Vereine vorantreiben.
- 5) Aufbau eines „Schiedsrichter Schulliga Kaders“ durch Nachwuchs-Regelworkshops (NRW) – ist bisher nicht gelungen
- 6) Regeltest werden den Lizenzstufen entsprechend erstellt und geschrieben ab 20/21

### D Schiedsrichterwesen

Oliver Krösch (Referent für das SR-Wesen im BVSA und Ansetzer der Erwachsenenligen), Hannes Eley (Ansetzer der Jugendligen) und Ulf Krayl (Auswertungen, SR-Beurteilungen) kümmern sich weiterhin um die Belange der Schiedsrichter. Danke dafür!

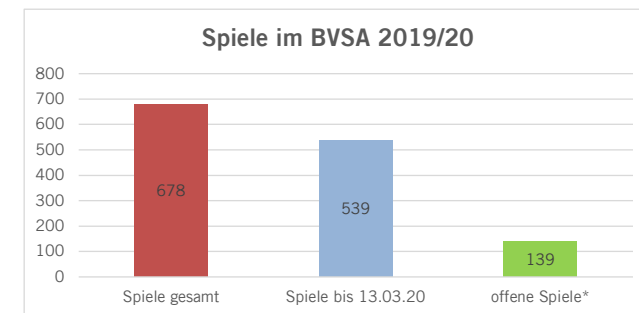
Im laufenden Spielbetrieb mussten nur wenige Spiele seitens des BVSA abgesagt werden, weil keine Schiedsrichter zur Verfügung standen. Eine Vielzahl an Spielen waren mit zwei Schiedsrichtern besetzt und fanden ordnungsgemäß statt.

Die aktuelle Schiedsrichterproblematik ist weiterhin wesentlicher Punkt unserer Arbeit in der Sportkommission und im Vorstand. Ich möchte euch auch hier auf dem Laufenden halten. Wir haben trotz neuer LSE Schiedsrichter weiterhin ein SR-Problem!

Die nachfolgenden Übersichten machen dies mehr als deutlich.

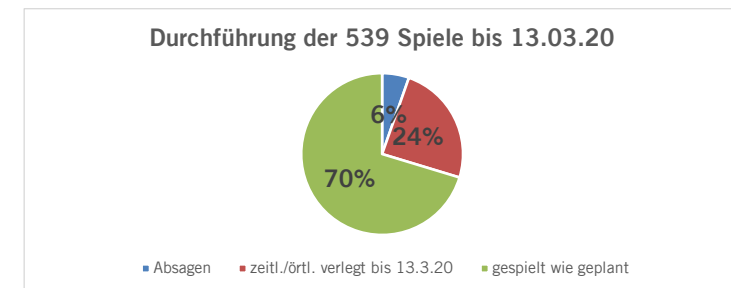
#### D-1 Anzahl Spiele (Stand: 13.03.2020)

Es fanden 539 Spiele im BVSA 19/20 statt. Das macht 1078 SR-Einsätze. Hier sind unsere Spiele in der Schulliga, MDL, LV-Auswahl Spiele, MBA, Testspiele und U8/U10-BVSA KidsCup NICHT mit inbegriffen.



\* es fehlen noch einige Spiele, die bisher nicht angesetzt sind: Pokalfinale Damen, Ligapokal Herren ab Runde 2, OLH PO, Überkreuzvergleiche Bezirksligen Jugend

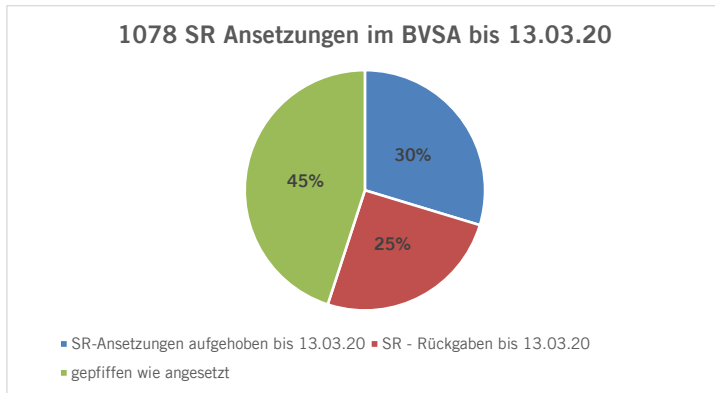
#### D-2 Übersicht der Durchführung der Spiele (Stand: 13.03.2020)



**D-3 SR-Ansetzungen (Stand: 13.03.2020)**

Die Anzahl konnte auf 111 SR erhöht werden. Jedoch sind darunter auch „Karteileichen“ zu finden, die zwar zur Fortbildung kommen, aber keine Spiele als SR leiten.

- 93 von 111 haben mindestens ein Spiel geleitet
- 18 haben kein Spiel geleitet
- 16 haben nur ein Spiel geleitet
- 41 haben maximal 5 Spiele geleitet
- 56 haben maximal 10 Spiele geleitet



Die Grafik zeigt die Arbeit der SR-Ansetzer im Zeitraum von Saisonbeginn bis 13.03.20. Nicht inbegriffen sind die Ansetzungen und Umbesetzungen, die schon für den restlichen März erstellt wurden.

**Es waren bis dahin 1078 Ansetzungen zu tätigen. Davon mussten 593 Ansetzungen von Olli und Hannes wegen Rückgaben, Umbesetzungen, Ausfällen, Spielverlegungen, etc. noch mal bearbeitet werden. D. h. bei eigentlichen 1078 Ansetzungen fanden 1671 Ansetzungen statt. Ein enormer Mehraufwand!**

Positiv zu erwähnen ist, dass „kurzfristige Hilferufe“ per Mail oder auf anderen Kanälen schnell Hilfe hervorbrachten. Danke an alle Kollegen, die eingesprungenen sind!

Das SR-Sofortprogramm scheint kleinschrittig weiter zu wirken. Aber jeder muss die Notwendigkeit erkennen. Anpacken und Leute zu Lehrgängen schicken ist gefragt. Auch das Verlegen von Spielen auf Montag bis Freitag wäre hilfreich. Wir müssen jedoch weiter **gemeinsam** arbeiten.

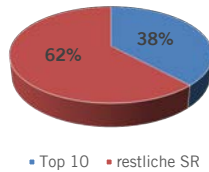
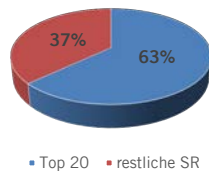
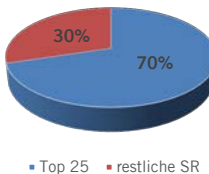
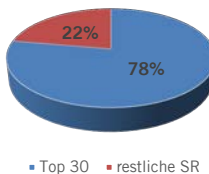
Außerdem sollten wir wieder stärker im Bereich des Mentorings arbeiten, um gerade junge Kollegen zu fördern, zu schützen und zu entwickeln. Ziel muss es sein, dass wir so wenig wie möglich Schiedsrichter wieder verlieren.

Mein Dank gilt allen Schiedsrichtern, die sich aufopferungsvoll an jedem Wochenende in die Halle stellen, teilweise auch für mehrere Spiele, und den Spielbetrieb aufrechterhalten.

**D-4 TOP 20 – SR Einsätze im BVSA Saison 19/20 (Stand: 13.03.2020)**

Platz	Vereinsname	Vollname	Spiele
1	USV Halle e. V.	Reither, Gerald	52
1	TV "Gut Heil" e.V. Zerbst	Vogel, Bernd	52
1	SV HTB Halle e. V.	Pauli, René	52
4	G.-Muths 1860 Quedlinburg	Möser, Christian	43
5	USC Magdeburg e. V.	Patzig, Nathanael	41
6	MBC Weißenfels e.V.	Langner, Karsten	38
6	SSV Einheit Weißenfels e. V.	Scherpiet, Roland	38
8	USV Halle e. V.	Adomeit, Nils	32
8	TV "Gut Heil" e.V. Zerbst	Günther, Sebastian	32
10	BG BSW 06	Fuchs, Dirk	30
11	BBC Stendal	Stock, Adrian	29
12	SV Halle e. V.	Stehlik, Robin	28
13	Baskets Wolmirstedt	Arndt, Christian	26
14	VfL Kalbe / Milde	Lenz, Tobias	25
14	USV Halle e. V.	Lippert, Malte	25
14	BBC Halle	Schröder, Michael	25
17	BG BSW 06	Schütz, Leon	24
18	SSV Einheit Weißenfels e. V.	Schmidt, Kay	23
18	Basketball Club Anhalt e.V.	Schmelzer, Dominik	23
20	VfL Kalbe / Milde	Von Glahn, Thomas	21
20	BBC Halle	Mähne, Thomas	21



**Anteil Top 10 SR bei den Gesamtansetzungen 1078****Anteil Top 20 SR bei den Gesamtansetzungen 1078****Anteil Top 25 SR bei den Gesamtansetzungen 1078****Anteil Top 30 SR bei den Gesamtansetzungen 1078**

Anhand der Statistik sehen wir, dass wenige Leute den gesamten Spielbetrieb aufrecht erhalten. Unsere Top 10 deckt 38% vom Spielbetrieb ab. Die Top 20 gar 63 % und die Top 30 decken 78 % ab.

Wir müssen die Verantwortung auf mehr Schultern verteilen.

Weitere Maßnahmen:

- SR Lehrgänge inhaltlich gleich vorbereitet
- Coachings durch BL- und RL-Schiedsrichter
- Mentoring der SR bei Schulliga und BVSA U10 Cup
- #RefTalk – digitaler SR Stammtisch im BVSA

**Unser Kader in der Saison 19/20****A-Kader (easyCredit BBL)**

Cici, Gentian (FIBA)  
Krause, Oliver  
Rodriguez, Toni  
Straube, Carsten (FIBA)

**1. Regionalliga-Kader**

Blitz, Daniel  
Krösch, Oliver

**2. Regionalliga-Kader**

Eley, Hannes  
Schöbel, Hannes (EVA OL)  
Schrader, Rene  
Wilde, Maik (pausiert)

Der Förderkader wurde in dieser Saison von Hannes Eley betreut. Einige Talente wurden wieder in höheren Ligen eingesetzt. Es finden regelmäßig Zusammenkünfte statt. Seit März wöchentlich 30-45 Minuten via Zoom.

Ich freue mich auf die neue Saison mit neuen Herausforderungen und toller Zusammenarbeit mit allen Spielbeteiligten. Danke für Euer bisheriges Vertrauen!

### 3.4 BERICHT DES VORSTANDSMITGLIEDS FÜR BILDUNG

von Barbara Holtermann (für den Zeitraum bis zum 30. März 2020)

Dieser Bericht umfasst den Zeitraum vom letzten Verbandstag im Mai 2019 bis Ende März 2020. Zuerst möchte ich mich bei der Geschäftsstelle, sowie den Akteuren der verschiedenen Bildungsangebote im BVSA e.V. bedanken. Bei der Geschäftsstelle, die wichtige Anfragen und Hinweise gibt, da ich erst seit Kurzem im Amt bin. An die Schiedsrichter\*innen und Trainer\*innen, die sich mit vielfältigen Fragen und Hinweisen einbringen und so mitgestalten, sowie den Teilnehmer\*innen der Maßnahmen, die im letzten Jahr stattgefunden haben.

Auch möchte ich mich ganz ausdrücklich bei Maximilian Filla bedanken, der in den letzten Jahren zahlreiche Nachwuchsregelworkshops mit einigen Vereinen durchgeführt hat. Max hat seine Tätigkeit im November 2019 für den BVSA beendet.

#### 3-A Zu den Angeboten des Referates Bildung:

2019 fanden statt:

- Nachwuchsregelworkshop Salzwedel:  
32 Teilnehmende, 1 RLN Schiedsrichter + NWRW Verantw.
- Nord-Fortbildung Schiedsrichter:  
12 Teilnehmende, 2 RLN Schiedsrichter als LG-Leitung
- Süd-Fortbildung Schiedsrichter:  
31 Teilnehmende, 2 RLN Schiedsrichter als LG Leitung
- Oberligafortbildung Schiedsrichter:  
16 Teilnehmende, 2 RLN Schiedsrichter als LG Leitung
- 2 Rookieausbildungsgänge:  
28 Teilnehmende, 2 RLN + 1 FIBA Schiedsrichter

Somit haben an den durchgeführten Maßnahmen insgesamt 119 Personen teilgenommen, sowie 12 Referent\*innen.

#### 3-B Angebote für 2020:

- Trainer\*innenausbildungsgang mit der Möglichkeit zur Erlangung einer C-Leistungssportlizenz
- zwei Fortbildungen für Schiedsrichter\*innen
- eine Oberligafortbildung
- zwei Rookie-Ausbildungslehrgänge

Außer bei einem Rookie-Ausbildungsgang, war ich bei allen Veranstaltungen vor Ort. Auffällig war die große Anzahl an jüngeren Schiedsrichtern, für die ein Mentoring von außen zu organisieren, äußerst schwierig ist. Ein großer Dank geht an die Vereine, die sich um ihre Nachwuchsschiedsrichter intensiv kümmern!

Jedes Wochenende war ich verschiedenen Hallen, um mir Spiele in den verschiedenen Ligen anzusehen. Dabei ist für mich vorrangig Feedback von jungen Schiedsrichtern zu bekommen, was ihnen noch fehlt, wo der Verband unterstützen kann oder auch um konkrete Vorschläge von Trainern und Vereinsverantwortlichen zu bekommen, um die Zusammenarbeit zwischen den Vereinen und dem Verband zu intensivieren.

### 3.5 BERICHT DES VORSTANDSMITGLIEDS FÜR FINANZEN

von Karsten Stier (für den Zeitraum bis zum 30. März 2020)

#### A.) Das Geschäftsjahr 2019

Das Jahr 2019 war für den Verband ein herausforderndes Jahr. Krankheit, personeller Wechsel und Einarbeitungen führten dazu, dass leider nicht alle gesteckten Ziele erreicht wurden. Finanziell gesehen, konnten deshalb nicht alle Gelder wie geplant ausgegeben werden. Positiv betrachtet, können diese Mittel für anstehende Aufgaben und Projekte eingesetzt werden. Die Liquidität war zu jederzeit gegeben. Für die konstruktive Zusammenarbeit sowie für Ihr Engagement danke ich den Kassenprüfern, meinen Vorstandskollegen und nicht zuletzt allen BVSA-Mitarbeitern.

#### A-1 Die Bilanz

Die Bilanzsumme stieg im Jahresverlauf um 9.904,72 € auf 67.944,81 €. Dies hängt vor allem mit dem deutlichen Aufbau der Rücklagen auf der Passivseite zusammen.

Die Aktivseite ist von den steigenden Beständen der Bankkonten (+6.946,33 €) geprägt. Der auf den Erinnerungswert von einem Euro abgeschriebene BVSA-Bus „HAL-BB 480“ wurde verkauft (Kfz). Der Erlös wurde auf den Leasing-Vertrag des neuen VW-Busses angerechnet. Die Forderungen an Vereine erhöhten sich und beliefen sich auf 3.615,25 €, wovon 2.591,25 € überfällig waren. Inzwischen sind nahezu alle Zahlungen eingegangen. Die Positionen aktive Rechnungsabgrenzung und sonstige Forderungen grenzen Forderungen der Jahre 2019 und 2020 gegeneinander ab (u. a. Anteile von Versicherungskosten der Basketball-Schulliga).

	Bestand 1.1.2019	Zugänge	Abgänge	Bestand 31.12.2019	Abw.
<b>Kfz</b>	<b>1,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>-1,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>-1,00 €</b>
Geschäftsgirokonto	9.331,88 €	277.964,64 €	-276.018,19 €	11.278,33 €	1.946,45 €
Cashdirekt	45.000,49 €	67.999,88 €	-63.000,00 €	50.000,37 €	4.999,88 €
<b>Bankkonten</b>	<b>54.332,37 €</b>	<b>345.964,52 €</b>	<b>-339.018,19 €</b>	<b>61.278,70 €</b>	<b>6.946,33 €</b>
Vorschüsse	0,00 €	450,00 €	-450,00 €	0,00 €	0,00 €
Durchlaufende Posten	0,00 €	27.903,60 €	-27.903,60 €	0,00 €	0,00 €
Forderungen Vereine	2.583,99 €	86.470,11 €	-85.438,85 €	3.615,25 €	1.031,26 €
Sonstige Forderungen <sup>1</sup>	0,00 €	15.863,16 €	-15.500,00 €	363,16 €	363,16 €
<b>Forderungen</b>	<b>2.583,99 €</b>	<b>130.686,87 €</b>	<b>-129.292,45 €</b>	<b>3.978,41 €</b>	<b>1.394,42 €</b>
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung <sup>2</sup></b>	<b>1.122,73 €</b>	<b>2.687,70 €</b>	<b>-1.122,73 €</b>	<b>2.687,70 €</b>	<b>1.564,97 €</b>
<b>AKTIVA</b>	<b>58.040,09 €</b>			<b>67.944,81 €</b>	<b>9.904,72 €</b>

1) Sonstige Forderungen

2) Aktive Rechnungsabgrenzung

Zahlungseingänge das alte Jahr betreffend (2019) erfolgen im neuen Jahr (2020)

Eigene Zahlungen (in 2019) betreffen neues Jahr (2020)

Auf der Passivseite stiegen die Rücklagen insgesamt um 11.900,00 € auf 52.660,00 €, wobei insbesondere die freien Rücklagen zugenommen haben. Die genaue Zusammensetzung der Rücklagen sind der folgenden Übersicht zu entnehmen.

Rücklagen	01.01.2019	Zugänge	Verbrauch	Abgänge	31.12.2018	Abw.
Liquiditätsrücklage	10.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	10.000,00 €	0,00 €
Projekt "Bildungsoffensive"	7.000,00 €	0,00 €	-5.907,40 €	-1.092,60 €	0,00 €	-7.000,00 €
Projekt "Bildungsoffensive II"	0,00 €	7.500,00 €	0,00 €	0,00 €	7.500,00 €	7.500,00 €
Projekt "Neue Vereine"	3.760,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.760,00 €	0,00 €
<b>Zweckgebundene Rücklagen</b>	<b>20.760,00 €</b>	<b>7.500,00 €</b>	<b>-5.907,40 €</b>	<b>-1.092,60 €</b>	<b>21.260,00 €</b>	<b>500,00 €</b>
<b>Freie Rücklagen</b>	<b>20.000,00 €</b>	<b>11.400,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>31.400,00 €</b>	<b>11.400,00 €</b>
<b>Rücklagen gesamt</b>	<b>40.760,00 €</b>	<b>18.900,00 €</b>	<b>-5.907,40 €</b>	<b>-1.092,60 €</b>	<b>52.660,00 €</b>	<b>11.900,00 €</b>

Das Darlehen zur Finanzierung des alten BVSA-Busses wurde im Jahr 2019 komplett getilgt (Verbindlichkeiten KI). Die Positionen passive Rechnungsabgrenzung und sonstige Verbindlichkeiten grenzen Verpflichtungen der Jahre 2019 und 2020 gegeneinander ab (u. a. Honorare, Reisekosten, anteilige Rückzahlung nicht genutzter Fördermittel).

	Bestand 1.1.2019	Zugänge	Abgänge	Bestand 31.12.2019	Abw.
<b>Eigenkapital</b>	<b>12.564,17 €</b>			<b>12.596,71 €</b>	<b>32,54 €</b>
Freie Rücklagen	20.000,00 €	12.500,00 €	-1.100,00 €	31.400,00 €	11.400,00 €
Zweckgebundene Rücklagen	20.760,00 €	8.592,60 €	-8.092,60 €	21.260,00 €	500,00 €
<b>Rücklagen</b>	<b>40.760,00 €</b>	<b>21.092,60 €</b>	<b>-9.192,60 €</b>	<b>52.660,00 €</b>	<b>11.900,00 €</b>
Verbindlichkeiten KI	2.233,75 €	0,00 €	-2.233,75 €	0,00 €	-2.233,75 €
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>3</sup>	1.482,17 €	2.688,10 €	-1.482,17 €	2.688,10 €	1.205,93 €
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>3.715,92 €</b>	<b>2.688,10 €</b>	<b>-3.715,92 €</b>	<b>2.688,10 €</b>	<b>-1.027,82 €</b>
<b>Passive Rechnungsabgrenzung <sup>4</sup></b>	<b>1.000,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>-1.000,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>-1.000,00 €</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>58.040,09 €</b>			<b>67.944,81 €</b>	<b>9.904,72 €</b>

3) Sonstige Verbindlichkeiten

Eigene Zahlungen das alte Jahr betreffend (2019) erfolgen im neuen Jahr (2020)

4) Passive Rechnungsabgrenzung

Zahlungseingänge (in 2019) betreffen neues Jahr (2020)

Die Verbindlichkeiten betragen nur 4% der Bilanzsumme (Vorjahr: 6%). Insgesamt ist die Vermögenslage des Verbandes als geordnet zu bezeichnen.



## A-2 Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

Insgesamt wurden gegenüber der Planung etwas geringere Einnahmen (-1,6%) erzielt und Ausgaben weit unter dem geplanten Niveau getätigt (-13,1%). Die deutlich geringeren Aufwendungen sind insbesondere auf die geringeren Personalkosten (u. a. Wechsel / Krankheit Geschäftsführer) zurückzuführen.

Die wesentlichen Abweichungen der ordentlichen Einnahmen und Aufwendungen gegenüber der Planung werden nachfolgend kurz kommentiert [eckige Klammer = Ressorts]:

		Einnahmen	Aufwendungen
Abweichung zum Plan	positiv	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Zuschüsse:</b> Stiftung Sport +1,0 T€ [3], Club der Freunde: Minikörbe +1,0 T€ [2], Zukunftstag +0,5 T€ [P], anteilige Rückgabe von Fördermitteln des Projekts „Bildungsoffensive“ -1,1 T€ [4]</li> <li>• <b>Umlagen:</b> SR-Umlage +0,9 T€ [1]</li> <li>• <b>Veranstaltung:</b> Pokal Final4 Aschersleben +0,5 T€ [ÖA]</li> <li>• <b>Sonstige Einnahmen:</b> u. a. Erstattung nach AGG bei Krankheit +0,8 T€ [GS], Erstattung Nebenkosten für GS +0,5 T€ [GS], Auflösung nicht benötigter Verbindlichkeiten +0,3 T€ [5]</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Personal:</b> Wechsel vom Geschäftsführer F. König (bis Juni 2019) auf Vereinsberater D. Lindner (ab Okt. 2019) → +22,4 T€ [GS] – <b>Reisekosten:</b> insgesamt +4,1 T€ → Reisekosten -3,6 T€, Übernachtung + Verpflegung +7,8 T€ [3] → insb. Leistungssport (siehe TN-Beiträge)</li> <li>• <b>Betriebskosten:</b> insgesamt wie geplant +0,4 T€ – Sportgeräte -2,4 T€ → Minikörbe [2], Bildungsoffensive [4] – Honorare -2,3 T€ → Referent für Sonderaufgaben [GS] – Aufwandsentschädigungen + 1,9 T€ [2] – Sonst. betr. Aufw. +1,8 T€ → Bildungsöff. [4]</li> </ul>
	negativ	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Strafen:</b> weniger Strafen -1,4 T€ [1] → erfreulicher Trend</li> <li>• <b>TN-Beiträge:</b> – Leistungssport -4,8 T€ [3] → weniger Kader und weniger Maßnahmen als geplant → positive Entwicklung bei Reisekosten – Bildung -1,7 T€ [4] → weniger Ausbildungslehrgänge für Trainer und SR → geringere Kosten</li> <li>• <b>Verkauf:</b> geplante Positionen wurden direkt auf die Teilnehmer per Rechnung umgelegt [4]</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sonstige Ausgaben:</b> insgesamt -2,3 T€ – Bildungsoffensive -1,3 T€ → teilweise Verschiebung zwischen Betriebskosten und sonst. Ausgaben [4] – Anschaffung Quickboards -0,6 T€ → Projekt „BB Schulliga“ über Lotto-Toto → Kostenverschiebung [2]</li> </ul>

Das ordentliche Ergebnis schloss mit +11.932,54 € spürbar besser ab als erwartet (-11.800 €). Die ursprünglich eingeplanten Mittel aus den Rücklagen (11.800 €) wurden nur beim Verbrauch der zweckgebundenen Rücklage (7.000 €) benötigt. Darüber hinaus wurden neue Rücklagen für anstehende Aufgaben und Projekte von insgesamt 18.900 € gebildet. Das Gesamtergebnis beträgt damit 32,54 €. Die Ertragslage des Verbandes ist geordnet. Detaillierte Übersichten zur Ertragslage sind im Anhang enthalten.

## A-3 Plan-Ist-Vergleiche

Positionen	2. Plan 19	IST 2019	Abw. 2019	
Mitgliedsbeiträge	10.500,00 €	10.537,50 €	37,50 €	0,4%
Zuschüsse	148.500,00 €	150.036,90 €	1.536,90 €	1,0%
Spenden / Sponsoring	1.300,00 €	1.944,28 €	644,28 €	49,6%
Meldegelder	8.000,00 €	7.745,00 €	-255,00 €	-3,2%
Umlagen	1.800,00 €	2.697,50 €	897,50 €	49,9%
Strafen	3.500,00 €	2.143,00 €	-1.357,00 €	-38,8%
Gebühren	1.500,00 €	1.463,33 €	-36,67 €	-2,4%
Teilnehmerbeiträge	13.400,00 €	7.086,30 €	-6.313,70 €	-47,1%
Veranstaltungen	1.500,00 €	2.000,00 €	500,00 €	33,3%
Verkauf	900,00 €	0,00 €	-900,00 €	-100,0%
Sonstige Einnahmen	1.500,00 €	3.688,85 €	2.188,85 €	145,9%
<b>Einnahmen</b>	<b>192.400,00 €</b>	<b>189.342,66 €</b>	<b>-3.057,34 €</b>	<b>-1,6%</b>
Personalaufwand	-99.600,00 €	-74.774,56 €	24.825,44 €	-24,9%
Abschreibungen	0,00 €	-1,00 €	-1,00 €	
Aufw. f. Geschäftsstelle	-7.000,00 €	-7.111,29 €	-111,29 €	1,6%
Reisekosten	-34.200,00 €	-30.105,35 €	4.094,65 €	-12,0%
Kfz-Kosten	-4.900,00 €	-5.062,93 €	-162,93 €	3,3%
Betriebskosten	-55.900,00 €	-55.496,83 €	403,17 €	-0,7%
Zinsen / Geldverkehr	-200,00 €	-166,32 €	33,68 €	-16,8%
Sonstige Ausgaben	-2.400,00 €	-4.691,84 €	-2.291,84 €	95,5%
<b>Aufwendungen</b>	<b>-204.200,00 €</b>	<b>-177.410,12 €</b>	<b>26.789,88 €</b>	<b>-13,1%</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-11.800,00 €</b>	<b>11.932,54 €</b>	<b>23.732,54 €</b>	
Auflösung / Verbrauch Rücklagen	11.800,00 €	7.000,00 €	-4.800,00 €	
Neubildung von Rücklagen	0,00 €	-18.900,00 €	-18.900,00 €	
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>11.800,00 €</b>	<b>-11.900,00 €</b>	<b>-23.700,00 €</b>	
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>0,00 €</b>	<b>32,54 €</b>	<b>32,54 €</b>	

Ressorts	2. Plan 19	IST 2019	Abw. 2019	
Präsidium	1.000,00 €	1.000,00 €	0,00 €	0,0%
1 - Sportorganisation	11.100,00 €	11.785,00 €	685,00 €	6,2%
2 - Jugend- und Schulsport	10.600,00 €	11.160,00 €	560,00 €	5,3%
3 - Leistungssport	69.500,00 €	65.985,00 €	-3.515,00 €	-5,1%
4 - Bildung	13.800,00 €	10.108,70 €	-3.691,30 €	-26,7%
5 - Finanzen	100,00 €	578,06 €	478,06 €	478,1%
Geschäftsstelle	84.800,00 €	86.725,90 €	1.925,90 €	2,3%
Öffentlichkeitsarbeit	1.500,00 €	2.000,00 €	500,00 €	33,3%
<b>Einnahmen</b>	<b>192.400,00 €</b>	<b>189.342,66 €</b>	<b>-3.057,34 €</b>	<b>-1,6%</b>
Präsidium	-5.100,00 €	-5.705,08 €	-605,08 €	11,9%
1 - Sportorganisation	-4.700,00 €	-5.009,14 €	-309,14 €	6,6%
2 - Jugend- und Schulsport	-18.700,00 €	-17.957,51 €	742,49 €	-4,0%
3 - Leistungssport	-69.800,00 €	-64.962,60 €	4.837,40 €	-6,9%
4 - Bildung	-18.300,00 €	-17.995,48 €	304,52 €	-1,7%
5 - Finanzen	-1.600,00 €	-1.502,88 €	97,12 €	-6,1%
Geschäftsstelle	-83.700,00 €	-62.766,34 €	20.933,66 €	-25,0%
Öffentlichkeitsarbeit	-2.300,00 €	-1.511,09 €	788,91 €	-34,3%
<b>Aufwendungen</b>	<b>-204.200,00 €</b>	<b>-177.410,12 €</b>	<b>26.789,88 €</b>	<b>-13,1%</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-11.800,00 €</b>	<b>11.932,54 €</b>	<b>23.732,54 €</b>	
Auflösung / Verbrauch Rücklagen	11.800,00 €	7.000,00 €	-4.800,00 €	
Neubildung von Rücklagen	0,00 €	-18.900,00 €	-18.900,00 €	
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>11.800,00 €</b>	<b>-11.900,00 €</b>	<b>-23.700,00 €</b>	
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>0,00 €</b>	<b>32,54 €</b>	<b>32,54 €</b>	

## B Kassenprüfung

Die geplante Kassenprüfung für das Jahr 2019 am 04.04.2020 in der Geschäftsstelle Dessau konnte aufgrund der erlassenen Kontaktbeschränkungen (Corona) nicht durchgeführt werden. Die Kassenprüfer Ronny „Harry“ Schneider aus Zöbzig und Rene Stephan aus Aschersleben erhielten die Bilanz, den Plan-Ist-Vergleich und die Buchungsjournale in elektronischer Form. Die Stichprobenprüfung in den Belegen wird situationsbedingt kurz vor dem Landesverbandstag stattfinden. Das Kassenprüfungsprotokoll wird nachgereicht.

## C Finanzplanung der Jahre 2020 und 2021

In den Jahren 2020 und 2021 bewegt sich die finanzielle Lage des BVSA weiterhin auf einem soliden Niveau. Das neue Ressort „Zukunft“ (Z) umfasst die Vereinsberatung, Sonderaufgaben sowie jeweils beantragte Projekte. Die Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit wurden in den jeweiligen Ressorts berücksichtigt.

Die Pläne sind wie von der Finanzordnung gefordert ausgeglichen. Die Liquidität ist für den Planungszeitraum jederzeit gegeben.

### C-1 Plan 2020 (2. Plan)

Insgesamt werden 185,2 T€ an **Einnahmen** erwartet und 199,3 T€ **Ausgaben** geplant. Über den Einsatz von **Rücklagen** in Höhe von 14,1 T€ wird der Haushalt im Jahr 2020 ausgeglichen.

Position	P	1	2	3	4	5	GS	Z	Gesamt
Mitgliedsbeiträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	10.600 €	0 €	10.600 €
Zuschüsse	0 €	0 €	0 €	70.000 €	0 €	0 €	62.000 €	11.400 €	143.400 €
Spenden / Sponsoring	0 €	0 €	500 €	0 €	0 €	0 €	700 €	0 €	1.200 €
Meldegelder	0 €	5.300 €	500 €	0 €	0 €	0 €	2.000 €	0 €	7.800 €
Umlagen	0 €	1.000 €	800 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.800 €
Strafen	0 €	2.300 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	2.300 €
Gebühren	0 €	1.200 €	0 €	0 €	0 €	100 €	0 €	0 €	1.300 €
Teilnehmerbeiträge	0 €	0 €	0 €	2.900 €	9.800 €	0 €	0 €	0 €	12.700 €
Veranstaltungen	0 €	2.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	2.000 €
Verkauf	0 €	0 €	0 €	0 €	600 €	0 €	0 €	0 €	600 €
Sonstige Einnahmen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.500 €	0 €	0 €	1.500 €
<b>Einnahmen</b>	<b>0 €</b>	<b>11.800 €</b>	<b>1.800 €</b>	<b>72.900 €</b>	<b>10.400 €</b>	<b>1.600 €</b>	<b>75.300 €</b>	<b>11.400 €</b>	<b>185.200 €</b>
Personalaufwand	0 €	0 €	-7.100 €	-16.500 €	0 €	0 €	-20.500 €	-40.600 €	-84.700 €
Abschreibungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Aufw. f. Geschäftsstelle	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	-6.900 €	0 €	-6.900 €
Reisekosten	-2.700 €	-2.000 €	-1.300 €	-15.100 €	-3.300 €	-400 €	-2.700 €	-5.000 €	-32.500 €
Kfz-Kosten	0 €	0 €	0 €	-1.100 €	0 €	0 €	-7.500 €	0 €	-8.600 €
Betriebskosten	-600 €	-4.800 €	-5.900 €	-22.500 €	-7.400 €	-1.800 €	-4.700 €	-17.700 €	-65.400 €
Zinsen / Geldverkehr	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Sonstige Ausgaben	0 €	0 €	0 €	0 €	-1.200 €	0 €	0 €	0 €	-1.200 €
<b>Aufwendungen</b>	<b>-3.300 €</b>	<b>-6.800 €</b>	<b>-14.300 €</b>	<b>-55.200 €</b>	<b>-11.900 €</b>	<b>-2.200 €</b>	<b>-42.300 €</b>	<b>-63.300 €</b>	<b>-199.300 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.300 €</b>	<b>5.000 €</b>	<b>-12.500 €</b>	<b>17.700 €</b>	<b>-1.500 €</b>	<b>-600 €</b>	<b>33.000 €</b>	<b>-51.900 €</b>	<b>-14.100 €</b>
Auflösung Rücklagen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	6.600 €	0 €	7.500 €	14.100 €
Neubildung Rücklagen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-3.300 €</b>	<b>5.000 €</b>	<b>-12.500 €</b>	<b>17.700 €</b>	<b>-1.500 €</b>	<b>6.000 €</b>	<b>33.000 €</b>	<b>-44.400 €</b>	<b>0 €</b>

Mit 77 % der Gesamteinnahmen sind die **Zuschüsse** mit 143,4 T€ die wichtigste Einnahmequelle des Verbandes. Zusätzlich zur Pauschalförderung des LSB (132,0 T€) wurden Projektgelder für die „Bildungsoffensive II“ akquiriert (Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt: 7,5 T€ / DOSB: 3,9 T€). **Mitgliedsbeiträge** (10,6 T€) und **Meldegelder** (7,8 T€) sind weitere wichtige Finanzierungsbausteine. Weiterhin werden **Teilnehmerbeiträge** in Höhe von 12,7 T€ geplant, welche zur Finanzierung von Lehrgängen im

Nachwuchsleistungssport sowie für Aus- und Weiterbildungen im Trainer- / Schiedsrichterbereich dienen.

Es ist geplant die zweckgebundene **Rücklage** von 7,5 T€ für das Projekt „Bildungsoffensive II“ zu verwenden. Darüber hinaus sollen 6,6 T€ aus freien Rücklagen entnommen werden.

Insgesamt werden **Aufwendungen** in Höhe von 199,3 T€ erwartet. Für Jugend- / Schulsport sowie Jugendleistungssport sind direkte Ausgaben von 69,5 T€ bzw. 35 % des Etats vorgesehen. Zur Unterstützung der Nachwuchsarbeit kommen weitere indirekte Anteile der Ressorts Sportorganisation, Bildung, Geschäftsstelle und „Zukunft“ hinzu. Die Kosten des Projektes „Bildungsoffensive II“ in Höhe von 15,0 T€ sind in verschiedenen Aufwandspostitionen des Ressort Z enthalten.

Der **Personalaufwand** (84,7 T€) wird durch folgende sozialversicherungspflichtige Stellen begründet.

Sozialversicherungspflichtige Stellen	Ressort	VZ/TZ	Befristung	Kosten 2020	Kosten 2021
Vereins- und Verbandsentwicklung	Z	Vollzeit	unbefristet	Jan - Dez	Jan - Dez
Koordinator Leistungssport	3	Teilzeit	n./n.	bis Feb; ab Jul	Jan - Dez
Leiterin Geschäftsstelle	GS	Teilzeit	befristet bis 12/2020	Jan - Dez	-
Koordinatorin BVSA U10 Kids Cup	2	Teilzeit	befristet bis 06/2021	Jan - Dez	Jan - Dez

Die **Betriebskosten** (65,4 T€) umfassen insbesondere Kosten für Honorare (36,2 T€), Schiedsrichter bzw. SR-Coachings (4,0 T€), Teilnehmergebühren (3,6 T€) sowie Ehrungen (3,2 T€). Unter der Position **Reisekosten** (32,5 T€) werden neben den eigentlichen Reisekosten, auch Aufwendungen für Übernachtung, Verpflegung und Bewirtungen verbucht. Gut die Hälfte entfällt auf das Ressort Leistungssport für Auswahlmaßnahmen (Ressort 3). Der alte BVSA-Bus wurde wie geplant verkauft. Der Verkaufserlös wurde als Anzahlung auf den neu geleasten Bus verwendet. Für **Kfz-Kosten** wurden insgesamt 8,7 T€ eingeplant. Für die Mitarbeiter sowie dem FSJ'ler hat der BVSA für adäquate Arbeitsbedingungen zu schaffen. Die Kosten für die **Geschäftsstelle** werden in Höhe von 6,9 T€ erwartet.

**Insgesamt ist der zweite Plan 2020 ausgeglichen.**

## C-2 Plan 2021 (1. Plan)

1. Plan 2021									
Position	P	1	2	3	4	5	GS	Z	Gesamt
Mitgliedsbeiträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	10.600 €	0 €	10.600 €
Zuschüsse	0 €	0 €	0 €	70.000 €	0 €	0 €	62.000 €	0 €	132.000 €
Spenden / Sponsoring	0 €	0 €	500 €	0 €	0 €	0 €	1.200 €	0 €	1.700 €
Meldegelder	0 €	5.400 €	500 €	0 €	0 €	0 €	2.000 €	0 €	7.900 €
Umlagen	0 €	1.000 €	800 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.800 €
Strafen	0 €	3.500 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	3.500 €
Gebühren	0 €	1.400 €	0 €	0 €	0 €	100 €	0 €	0 €	1.500 €
Teilnehmerbeiträge	0 €	0 €	0 €	2.900 €	9.800 €	0 €	0 €	0 €	12.700 €
Veranstaltungen	0 €	1.700 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.700 €
Verkauf	0 €	0 €	0 €	0 €	600 €	0 €	0 €	0 €	600 €
Sonstige Einnahmen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
<b>Einnahmen</b>	<b>0 €</b>	<b>13.000 €</b>	<b>1.800 €</b>	<b>72.900 €</b>	<b>10.400 €</b>	<b>100 €</b>	<b>75.800 €</b>	<b>0 €</b>	<b>174.000 €</b>
Personalaufwand	0 €	0 €	-7.100 €	-24.000 €	0 €	0 €	-2.900 €	-40.600 €	-74.600 €
Abschreibungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Aufw. f. Geschäftsstelle	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	-6.900 €	0 €	-6.900 €
Reisekosten	-2.900 €	-2.000 €	-1.300 €	-14.900 €	-3.300 €	-400 €	-1.100 €	-1.200 €	-27.100 €
Kfz-Kosten	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	-7.500 €	0 €	-7.500 €
Betriebskosten	-600 €	-4.800 €	-5.900 €	-21.400 €	-7.400 €	-1.700 €	-4.700 €	-200 €	-46.700 €
Zinsen / Geldverkehr	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Sonstige Ausgaben	0 €	0 €	0 €	0 €	-1.200 €	0 €	0 €	0 €	-1.200 €
<b>Aufwendungen</b>	<b>-3.500 €</b>	<b>-6.800 €</b>	<b>-14.300 €</b>	<b>-60.300 €</b>	<b>-11.900 €</b>	<b>-2.100 €</b>	<b>-23.100 €</b>	<b>-42.000 €</b>	<b>-164.000 €</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>-3.500 €</b>	<b>6.200 €</b>	<b>-12.500 €</b>	<b>12.600 €</b>	<b>-1.500 €</b>	<b>-2.000 €</b>	<b>52.700 €</b>	<b>-42.000 €</b>	<b>10.000 €</b>
Auflösung Rücklagen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Neubildung Rücklagen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	-10.000 €	0 €	0 €	-10.000 €
<b>Aufwendungen</b>	<b>-3.500 €</b>	<b>6.200 €</b>	<b>-12.500 €</b>	<b>12.600 €</b>	<b>-1.500 €</b>	<b>-12.000 €</b>	<b>52.700 €</b>	<b>-42.000 €</b>	<b>0 €</b>

Dem ersten Jahresplan 2021 liegen grundsätzlich gleiche Planungsansätze wie für das Jahr 2020 zugrunde. Die Personalkosten wurden entsprechend der Darstellung zu den sozialversicherungspflichtigen Stellen berücksichtigt. Bislang wurden keine neuen Projekte für das Jahr 2021 beantragt. Es ist eine Neubildung von freien Rücklagen geplant.

**Insgesamt ist der erste Plan 2021 ausgeglichen.**

## D Ausblick

Die anstehenden Herausforderungen für die Vereins- und Verbandsentwicklung sind vielfältig und bedürfen teilweise neuer Lösungsansätze. Die aus meiner Sicht wichtigsten „Baustellen“ sind hierbei:

- Betreuung der Vereine im Breitensportlichen Bereich
- Gewinnung neuer Spielerinnen und Spieler im Jugendbereich (insb. U8, U10)
- Qualifizierung von Schiedsrichtern / Trainern
- Angebot eines attraktiven Spielbetriebes
- Professionalisierung im Leistungssport durch Bündelung der Kräfte (ggf. autark in einem Verein oder einer gGmbH)

Die vom Landessportbund (LSB) angestrebte kräftige Erhöhung der Pauschalförderungen für Vereine, Kreissportbünde und Landesfachverbände wurde bereits seitens des Ministeriums des Inneren des Landes Sachsen-Anhalt stark abgeschwächt. Die mehr als überfällige Erhöhung der Fördermittelsätze wird daher leider eher bescheiden ausfallen.

Voraussichtlich werden sowohl der weibliche und auch der männliche Bereich den Status der „Fördersportart“ erreichen. Dies würde deutlich höhere Fördermittel (30.000 € p.a. für vier Jahre) bedeuten. Durch die Corona-bedingte Verschiebung der Olympischen Spiele ins Jahr 2021 ist u. a. noch nicht klar, wann der neue Olympia-Zyklus beginnt. Damit ist offen wann uns die höheren Fördermittel zur Verfügung stehen. Ich gehe allerdings derzeit davon aus, dass der neue Olympia-Zyklus erst 2022 beginnt.

Unabhängig von der Fördermittel-Thematik gilt es, die Finanzierung des Verbandes weiter zu sichern. Dabei sind Vereine und Trainerlizenzen sehr wichtig. Mit Vereinsberater Daniel Lindner haben wir einen wichtigen Schritt getan. Diese Investition in die Vereinsentwicklung wird sich perspektivisch positiv auf die Gewinnung von Nachwuchsbasketballern und Trainern, die Schiedsrichtersituation sowie auf den gesamten Spielbetrieb auswirken.

Leider ist durch den plötzlichen Tod von Pit Lüscher die Etablierung der neu gedachten Ansätze im leistungssportlichen Bereich ins Stocken geraten. Es wird aber immer klarer, dass an der weiteren Professionalisierung im Leistungssport kein Weg vorbeiführt. Der nächste logische Schritt wäre, die Konzentration und eine gemeinsame Betreuung des weiblichen und männlichen Leistungssports in einer eigenständigen Gesellschaft zu fokussieren. Daran sollten die leistungssportlichen Vereine, allen voran der der SV Halle (weiblich) und der MBC Weißenfels (männlich), sowie der BVSA mitwirken.

Wir alle - Vereine und Verband - sind bei der Verwirklichung unserer Ziele mit ständigen Kostensteigerungen und häufig stagnierenden Einnahmen konfrontiert. Auf die Dauer kann dieses Problem nur durch höhere Mitgliedsbeiträge gelöst werden, da diese kontinuierlich und planbar zur Verfügung stehen. Die Anpassung der Mitgliedsbeiträge sollte idealerweise regelmäßig den steigenden Kosten folgen. Nur so funktioniert ein moderner Verein. Fragt Euch einmal kritisch: Wie hoch sind die Mitgliedsbeiträge in meinem Verein? Reicht dieser Beitrag zur Finanzierung der Ziele aus? Wann wurde der Beitrag das letzte Mal angepasst? Die Alternative ist eine Reduzierung der Kosten und damit einhergehend ein Abbau von qualitativ guten Sportangeboten und einem regen Vereinsleben. Darum ist ein „Totsparen“ in meinen Augen keine gute Option. Aus diesen Gründen wird die Verbandsabgabe kritisch auf den Prüfstand gestellt, um zum nächsten LVT eine Anpassung mit Augenmaß vorzuschlagen. **Kann sich jemand erinnern wann die Verbandsabgabe das letzte Mal angepasst wurde?**

## 4. BERICHTE AUS DER GESCHÄFTSSTELLE

Folgend sind die Berichte ausgewählter Mitglieder der Geschäftsstelle zu finden. Inhaltlich thematisieren die Berichte die Arbeit und Geschehnisse zu verschiedenen Zeiträumen je nach Beginn der Anstellung der Anfertigung des Berichts. Da Mitarbeitende nicht entlastet werden, müssen deren Berichte keinen fest terminierten Zeitraum umfassen

### 4.1 BERICHT DES KOORDINATORS FÜR VEREINS- UND VERBANDSENTWICKLUNG

von Daniel Lindner

Die vom BVSA neu geschaffene Stelle wurde im Oktober 2019 mit mir, Daniel Lindner, besetzt. Um das vorgeschriebene Stellenprofil optimal umzusetzen, wurden anfänglich Konzepte entwickelt, um Basketball Schul-Arbeitsgemeinschaften und Vereine neu zu gründen. An oberster Stelle steht allerdings die Vereinsberatung und die Betreuung der bestehenden Teams. Des Weiteren übernahm ich die Schulliga von Arik Schumann.

#### A Schul-AG

Die Basketball Schul-Arbeitsgemeinschaften sind der perfekte Start in den Basketball. Viele Kinder kennen nicht einmal die Sportart und selbst Lehrer wissen nicht so wirklich Basketball in ihre Sportstunden zu integrieren. Mit dem Rookie-Recruit-Programm des BVSA bieten wir den Schulen eine kostenlose Umsetzung einer Basketball-AG an. Dabei recherchieren wir Standorte die das Potenzial haben einen Basketballverein zu gründen und betrachten die Einwohnerzahl und Infrastruktur. Anschließend nehmen wir Kontakt mit den Grundschulen auf und besprechen vor Ort Termine für Schnuppertrainings in den Sportstunden und wann eine AG stattfinden könnte. Danach wird das geplante umgesetzt und vom BVSA betreut. Das Erschaffene soll dann an Vereine übergeben werden. Aktuell startete das RRP erfolgreich in Köthen. Mit zwei teilnehmenden Grundschulen konnten wir, je Grundschule, über 50 Kinder für den Basketball begeistern. Dieses Konzept soll in Zukunft auch für Gräfenhainichen umgesetzt werden. Bernburg zeigte auch starkes Interesse an diesem Konzept.

#### B Vereinsgründung

Ein weiteres Konzept ist die so genannte Freshmen-Broschüre. Soll ein Verein gegründet werden stelle ich im Start-Meeting den Interessenten die Broschüre vor und erkläre ihnen worauf es bei der Gründung ankommt und an was die zukünftigen Vereine alles denken müssen. Dabei begleite ich sie vom ersten Treffen bis zur Neugründung und bis ein Jahr nach der Gründung. Daraus können Vereine entstehen die entweder am Spielbetrieb teilnehmen wollen oder einfach nur als Freizeitteam fungieren möchten. Freizeitbasketball wird in Zukunft auch vom BVSA angeboten. Aus dem Vereinsgründungskonzept entstand

eine Freizeittruppe in Burg und ein Team aus Sangerhausen das in der Saison 2020/21 am Spielbetrieb teilnehmen wird. Weitere Teams sollen in Gräfenhainichen und in Köthen entstehen (im Zuge der Schul-AG).

## C Vereinsberatung

Kerngeschäft ist die Vereinsberatung. SBB Baskets Wolmirstedt, MTV Wittenberg, Basket Bears Bernburg und der SSJ Gardelegen wurden bereits besucht. Dabei werden die Ziele und der 3-Jahresplan der Vereine nachgefragt. Hierfür wurde ein Fragebogen entwickelt, welchen die Vereine im Vorfeld zugeschickt bekommen. Auf der Grundlage des 3-Jahresplans und des Fragebogens wird das persönliche Gespräch ausgerichtet und auf die Bedürfnisse der Teams eingegangen. Nach den Beratungsgesprächen werden Protokolle erstellt um eventuelle Aufgaben zu verteilen und Fristen zu setzen.

## D Schulliga

Die Schulliga verlief 2019/20 etwas chaotisch. Die Saison diente mir, um einen Einblick in den einzelnen Staffeln zu gewinnen und das Gesamtkonzept kennenzulernen.

### D-1 Staffel Anhalt:

Diese Staffel ist Vorreiter und Vorbild und sollte von den anderen Staffeln als Schablone dienen.

### D-2 Staffel Altmark:

Diese Saison wurden keine Schulligaturniere ausgetragen, weil das Niveau (laut Aussage von Carsten Mogk) zu schlecht ist. Dafür wurden den Kindern die an Schul-AG's teilnehmen, Basketball-Camps zur Verfügung gestellt um die Technik der Kids zu verbessern.

### D-3 Staffel Harz:

Die einzige Staffelloordinatorin Sina Wagner arbeitet emsig an der Umsetzung der Turniere. Deshalb läuft diese Staffel genau so gut wie die Anhalt Staffel.

### D-4 Staffel Magdeburg:

Diese Staffel wird aktuell vom 1. MBC dominiert. Andere Vereine in Magdeburg haben keine AG's. Oder Vereine aus der Umgebung sind nicht bereit mit dem 1. MBC zu kooperieren oder umgekehrt. Die Turniere laufen sehr chaotisch, teilweise zu viele Teams, sodass alle Funktionäre überfordert sind.

## D-5 Staffel Halle:

Thomas Mähne wirkt als Alleinkämpfer. Die Turniere finden mit 3 Teams statt, dabei sind zwei Teams vom BBC Halle. Andere Hallenser Teams sagen regelmäßig ab und integrieren sich auch nicht an der Planung.

Die Saison 2020/21 soll einheitlich für alle Staffeln verlaufen. Regeln und Vorgaben werden dafür noch angepasst. Staffellokoordinatoren sollen noch gefunden werden. Zudem wird eine neue Staffel (Börde) gegründet.

Die Schulligaturniere schließen die Lücke von der Schul-AG zum Kids-Cup und sind ein fester Bestandteil im Minibasketball.

## 4.2 BERICHT DER PROJEKTKOORDINATORIN FÜR DEN BVSA KIDS CUP

von Danielle Milas

Der BVSA Kids Cup ist ein weiterer Baustein im Bereich der Verbesserung der Jugendarbeit und -Förderung. Der Grundgedanke ist, den Spielbetrieb als abgerundete Einheit für die zahlreichen Mannschaften der Vereine zu organisieren und zentral zu verwalten. Die Organisation erfolgt durch die Vereine in Kooperation mit dem Verband. Die Verwaltung erfolgt durch die Projektkoordinatorin BVSA Kids Cup, Danielle Milas. Ziel des Projekts soll eine Vernetzung mit weiteren zentralen Punkten der Strukturentwicklung im Verband, wie z.B. den Regelworkshops und dem SR- Nachwuchspool, sein.

Der BVSA Kids Cup wurde in der Saison 2019/20 in den Altersklassen U8 und U10 ausgetragen. In der Altersklasse U8 wurden 5 Teams gemeldet, in der Altersklasse U10 wurden 10 Mannschaften gemeldet. Während des Spielbetriebs konnte noch eine weitere U8 – und eine U10-Mannschaft gewonnen werden. Die Turniere wurden jeweils durch Gäste aus Sachsen und Thüringen bereichert. In dieser Saison fand der Spielbetrieb in einem Turnus von 4 – 6 Wochen statt. Traditionell wurde bei jedem Turnier ein Sieger gekürt. Die Zusammenarbeit zwischen dem Verband und den Vereinen lief ohne Hürden ab. In der Altersklasse U8 wurden von den geplanten 3 Turnieren die ersten beiden in Dessau und in Wernigerode ausgerichtet. Das dritte Turnier konnte aufgrund der Aussetzung des Spielbetriebs ab März nicht mehr veranstaltet werden. In der Altersklasse U10 wurden zu Saisonbeginn 10 Turniertermine geplant, von denen 6 ausgetragen werden konnten.

Erstmals wurden die Turniere nach den DBB-Miniregeln, teils modifiziert durch den BVSA, ausgespielt. Die neuen Regeln wurden von den Trainern/innen angenommen und umgesetzt. Lediglich ein Team musste aufgrund eines Verstoßes gegen die Einsatzregelung von der Turnierwertung ausgeschlossen werden. Die Vereine richteten 7 der 8 Turniere im BVSA Kids Cup auf niedrige Körbe aus. Die Teilnehmerzahl der Turniere lag konstant zwischen 3 und 7 Teams.

Alles im allem war es eine erfolgreiche Saison für den BVSA Kids Cup, die leider durch das vorzeitige Ende der Saison 2019/20 auf ihrem Höhepunkt unterbrochen wurde. Es bleibt zu hoffen, dass wir in der nächsten Saison dort wieder ansetzen können. Eines ist sicher: Gemeinsam gehen wir den richtigen Weg im Minibasketball!

#### 4.3 BERICHT DES VORSTANDSREFERENTEN FÜR BESONDERE AUFGABEN

von Philipp Streit

Der Bericht des Vorstandsreferenten für besondere Aufgaben, Philipp Streit, wird zum XXV. Landesverbandstag vor Ort mündlich vorgetragen.

#### 4.4 BERICHT DES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

von Karsten Stier

Seit dem 25. Mai 2018 gilt in Europa die Datenschutz-Grundverordnung der EU (DSGVO). Die Verordnung reguliert die Verarbeitung personenbezogener Daten für den gesamten Bereich der Europäischen Union. Im Jahr 2019 wurden keinerlei Anfragen oder Beschwerden zum Datenschutz ein. Im Jahr 2020 soll die zertifizierte Cloudlösung „NextCloud“ (u. a. Unternehmen mit Sitz in Deutschland / inländischer Serverstandort) die Arbeit mit der bisherigen Cloudlösung „Dropbox“ ablösen. Für die Verteilung von Informationen an Vereine, Trainer und Schiedsrichter soll künftig strukturierter über die Verbandssoftware der Firma SEWOBE zum Einsatz kommen, deren Implementierung ebenfalls gegenwärtig erfolgt.

## 5. STATISTISCHE ENTWICKLUNG DER TNA DES BVSA

(Grundlage: DBB-Statistik vom 31.12.2019)

Die TA-Aufschlüsselung von allen BVSA-Mitgliedervereinen ist identisch mit den Angaben für die Berechnung der Stimmrechte.

#### Statistische Entwicklung der Teilnehmersausweise im BVSA

Grundlage: DBB-Statistiken

Jahr	Senioren		Jugend		Mini		Gesamt		JugQ	MiniQ
	TNA	Abw.	TNA	Abw.	TNA	Abw.	TNA	Abw.		
1991	568		521		20		1.109		49%	2%
1992	522	-46	597	76	16	-4	1.135	26 2,3%	54%	1%
1993	641	119	1.057	460	45	29	1.743	608 53,6%	63%	3%
1994	808	167	1.453	396	67	22	2.328	585 33,6%	65%	3%
1995	882	74	1.694	241	65	-2	2.641	313 13,4%	67%	2%
1996	941	59	1.791	97	55	-10	2.787	146 5,5%	68%	2%
1997	1.048	107	1.828	37	131	76	3.007	220 7,9%	65%	4%
1998	1.160	112	1.847	19	155	24	3.162	155 5,2%	63%	5%
1999	1.174	14	1.647	-200	98	-57	2.919	-243 -7,7%	60%	3%
2000	1.252	78	1.465	-182	74	-24	2.791	-128 -4,4%	55%	3%
2001	1.111	-141	1.486	21	142	68	2.739	-52 -1,9%	59%	5%
2002	1.112	1	1.436	-50	136	-6	2.684	-55 -2,0%	59%	5%
2003	1.077	-35	1.306	-130	118	-18	2.501	-183 -6,8%	57%	5%
2004	1.107	30	1.180	-126	153	35	2.440	-61 -2,4%	55%	6%
2005	1.013	-94	1.006	-174	164	11	2.183	-257 -10,5%	54%	8%
2006	990	-23	911	-95	164	0	2.065	-118 -5,4%	52%	8%
2007	973	-17	824	-87	195	31	1.992	-73 -3,5%	51%	10%
2008	1.013	40	737	-87	226	31	1.976	-16 -0,8%	49%	11%
2009	1.010	-3	663	-74	222	-4	1.895	-81 -4,1%	47%	12%
2010	1.012	2	657	-6	206	-16	1.875	-20 -1,1%	46%	11%
2011	982	-30	714	57	166	-40	1.862	-13 -0,7%	47%	9%
2012	926	-56	739	25	204	38	1.869	7 0,4%	50%	11%
2013	885	-41	777	38	258	54	1.920	51 2,7%	54%	13%
2014	899	14	764	-13	364	106	2.027	107 5,6%	56%	18%
2015	938	39	823	59	424	60	2.185	158 7,8%	57%	19%
2016	907	-31	894	71	447	23	2.248	63 2,9%	60%	20%
2017	822	-85	980	86	467	20	2.269	21 0,9%	64%	21%
2018	815	-7	1.028	48	427	-40	2.270	1 0,0%	64%	19%
2019	833	18	1.059	31	433	6	2.325	55 2,4%	64%	19%

## 6. ANTRÄGE AN DEN XXV. LANDESVERBANDSTAG

Folgende Anträge zum Landesverbandstag liegen dem BVSA fristgerecht vor:

**ANTRAG 1** Einreichender: Vorstand des BVSA e.V.  
**Änderung der Finanzordnung des BVSA - Anlage 2: Reisekostenrichtlinie**  
**(Bereiche III und IV)**

Die Delegierten des Landesverbandstages 2020 mögen beschließen, die folgenden Punkte der Reisekostenrichtlinie für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter (BVSA-FO, Anlage 2) wie folgt zu ändern:

### A Bisherige Ausführung

#### III. Wegstreckenentschädigung („Kilometergeld“)

Für Strecken, die der Dienstreisende mit einem ihm gehörenden Kraftfahrzeug zurückgelegt hat, wird als Auslagenersatz eine Wegstreckenentschädigung gewährt, die pro Kilometer **EUR 0,20** beträgt. Damit sind auch die Kosten für die Mitnahme weiterer Personen sowie für die Mitnahme von dienstlichem und persönlichem Gepäck abgegolten.

Für die Benutzung eines privaten PKW auf Grund eines erheblichen dienstlichen Interesses wird eine Entschädigung von EUR 0,30 pro Kilometer gewährt. Das erhebliche dienstliche Interesse muss vor Antritt vom Vorstand Finanzen oder eines von ihm Beauftragten schriftlich bestätigt werden.

Die Vereinbarungen mit Busunternehmen für Sammelreisen im In- bzw. Ausland werden von der Geschäftsstelle abgeschlossen. Die Anforderungen müssen rechtzeitig vorliegen, damit vergleichende Berechnungen angestellt werden können.

Mietwagen dürfen grundsätzlich nicht angemietet werden. In besonders begründeten Ausnahmefällen bedarf es der vorherigen Zustimmung des Vorstandes Finanzen oder eines von ihm Beauftragten. Grundsätzlich können nur die Kosten für die Anmietung eines Kraftfahrzeuges der unteren Mittelklasse (z.B. Golfklasse) erstattet werden.

## IV. Tagegeld

Die Höhe des Tagegeldes bestimmt sich nach den Pauschbeträgen des Einkommensteuergesetzes.

Es wird erstattet:

Bei eintägigen Reisen

- **EUR 12,00** bei einer Abwesenheit von mehr als 8 Stunden

Bei mehrtägigen Reisen mit Übernachtung

- **EUR 12,00** für den An- sowie Abreisetag
- **EUR 24,00** für jeden Kalendertag mit 24 Stunden Abwesenheit

Die tatsächliche Abwesenheit wird für jeden einzelnen Kalendertag ermittelt. Die Erstattung von Verpflegungsmehraufwendungen, die über den Gesamtbetrag des Tagegeldes hinausgehen, ist grundsätzlich nicht zulässig.

Eine Tätigkeit, die nach 16 Uhr begonnen und vor 8 Uhr des nach folgenden Kalendertags beendet wird, ohne dass eine Übernachtung stattfindet, ist mit der gesamten Abwesenheitsdauer dem Kalendertag der überwiegenden Abwesenheit zuzurechnen.

Erhält der Dienstreisende am Ort kostenlos Frühstück, Mittag- oder Abendessen, wird das Tagegeld wie folgt gekürzt:

- für das Frühstück **EUR 4,80** (20%)
- für das Mittagessen **EUR 9,60** (40%)
- für das Abendessen **EUR 9,60** (40%)

Die Dauer der Abwesenheit wird durch Beginn und Ende der Reise bestimmt. Als Beginn der Reise gilt der Zeitpunkt, an dem die Wohnung verlassen werden musste. Die Reise ist beendet mit dem Wiedereintreffen in der Wohnung.

## B Künftige Ausführung

### B-1 Änderung der Wegstreckenentschädigung von EUR 0,20 auf EUR 0,30:

#### III. Wegstreckenentschädigung („Kilometergeld“)

Für Strecken, die der Dienstreisende mit einem ihm gehörenden Kraftfahrzeug zurückgelegt hat, wird als Auslagenersatz eine Wegstreckenentschädigung gewährt, die pro Kilometer **EUR 0,30** beträgt. Damit sind auch die Kosten für die Mitnahme weiterer Personen sowie für die Mitnahme von dienstlichem und persönlichem Gepäck abgegolten.

### B-2 Streichung des Passus zum erheblichen dienstlichen Interesse

#### III. Wegstreckenentschädigung („Kilometergeld“)

~~Für die Benutzung eines privaten PKW auf Grund eines erheblichen dienstlichen Interesses wird eine Entschädigung von EUR 0,30 pro Kilometer gewährt. Das erhebliche dienstliche Interesse muss vor Antritt vom Vorstand Finanzen oder eines von ihm Beauftragten schriftlich bestätigt werden.~~

### B-3 Änderung der Höhe des Tagegeldes

#### IV. Tagegeld

Die Höhe des Tagegeldes bestimmt sich nach den Pauschbeträgen des Einkommensteuergesetzes.

Es wird erstattet:

Bei eintägigen Reisen

- **EUR 14,00** bei einer Abwesenheit von mehr als 8 Stunden

Bei mehrtägigen Reisen mit Übernachtung

- **EUR 14,00** für den An- sowie Abreisetag
- **EUR 28,00** für jeden Kalendertag mit 24 Stunden Abwesenheit

[...]

Erhält der Dienstreisende am Ort kostenlos Frühstück, Mittag- oder Abendessen, wird das Tagegeld wie folgt gekürzt:

- für das Frühstück **EUR 5,60** (20%)
- für das Mittagessen **EUR 11,20** (40%)
- für das Abendessen **EUR 11,20** (40%)

**Alle anderen Punkte der Reisekostenrichtlinie (BVSA-FO Anlage 2) bleiben unverändert.**

### Begründung:

Die Wegstreckenentschädigung für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter soll generell 0,30 EUR betragen. Der Antrag des erheblichen dienstlichen Interesses wird durch die Anhebung auf 0,30 EUR obsolet und somit gestrichen. Die Anhebung soll den Umstand gerecht werden, dass die tatsächlichen Aufwendungen für Fahrtkosten deutlich höher liegen und die anfallenden Kosten (Sprit, Wartung, Verschleiß) deutlich angestiegen sind. Die Anhebung bildet dann zwar immer noch nicht zwangsläufig die tatsächlichen Kosten inkl. Wertverlust ab, jedoch nähert sie sich daran an. Es sollte weder im Ehren- noch im Hauptamt vorkommen, dass Basketball-Aktive bei entschädigten Fahrtkosten ein Minusgeschäft machen.

Der ADAC berechnet für ein Mittelklasse-Fahrzeug der aktuellen Baureihe je nach Hersteller im Durchschnitt einen Kostenaufwand von ca. 0,55 EUR und für ein Kompaktklasse-Fahrzeug ca. 0,45 EUR.

Die Höhe des Tagesgeldes wird an das aktuelle Bundesreisekostengesetz angepasst.

Insgesamt wird durch die Erhöhung der km-Pauschale und der Tagegelder mit Mehrkosten in Höhe von mind. 2.000 EUR (Schätzwert) gerechnet. Die angenommenen Mehrkosten finden in den Finanzplänen bereits Berücksichtigung.

Über den Antrag wurde wie folgt abgestimmt:  x Ja  
 x Nein  
 x Enthaltungen

Der Antrag wurde:  **angenommen**  
 **abgelehnt**



<b>ANTRAG 2</b> <span style="float: right;">Einreichender: Vorstand des BVSA e.V.</span> <b>Beteiligung an einer gemeinnützigen GmbH für den Leistungssport in Sachsen-Anhalt</b>
--

Die Delegierten des Landesverbandstages 2020 mögen folgendes beschließen:

### Zustimmung:

#### Antragstext

Der BVSA beteiligt sich an einer gemeinnützigen Gesellschaft mit beschränkter Haftung zum Zwecke der Förderung des Nachwuchsleistungssportes in Sachsen-Anhalt ab dem Jahr 2021.

#### Begründung:

Die Beteiligung oder Gründung einer gemeinnützigen GmbH zur Förderung und Organisation des Leistungssportes in Sachsen-Anhalt ist grundsätzlich durch die existierende Satzung des BVSA bereits gedeckt. Eine Satzungsänderung ist demnach nicht notwendig.

Der Vorstand hält es jedoch für geboten und richtig, die Mitgliedsvereine in dieser wichtigen Thematik zu befragen und in den Prozess einzubinden. Die Gründung einer GmbH für den Leistungssport stellt dabei die konsequente Weiterentwicklung der seit dem Jahr 2018 eingeleiteten Veränderungen im Nachwuchsleistungssport dar. Nach einer ausführlichen Analyse der ersten beiden Spielzeiten der Mitteldeutschen Basketball Academy hat das Ressort Leistungssport um den im Februar 2020 verstorbenen Koordinator für Leistungssport Pit Lüscher einen Vorschlag vorgelegt, welche zukünftigen Strukturen im Zusammenspiel von BVSA, Bundesliga-Clubs und Vereinen notwendig sind, um sich im Bereich des Nachwuchsleistungssportes nachhaltig und konkurrenzfähig aufstellen zu können.

Nachdem sowohl von Seiten der MBM Marketing GmbH (Träger des SYNTAINICS MBC) und der Gisa Halle Lions GmbH grundsätzliche positive Signale für ein solches innovatives Konstrukt vorliegen, sollen nun die Vereine in den Prozess eingebunden werden, um eine Gesellschaftsgründung zum 01.01.2021 anzustreben.

Im Rahmen des Verbandstages ist eine ausführliche Präsentation zur angestrebten Struktur und ihren Vorteilen geplant, damit sich alle Vereine ein ausführliches Bild machen können.

Über den Antrag wurde wie folgt abgestimmt:  x Ja  
 x Nein  
 x Enthaltungen

Der Antrag wurde:  **angenommen**  
 **abgelehnt**

## 7. ANLAGEN ZUM BERICHTSHEFT 2020

7.1 AUSFÜHRLICHER PLAN-IST-VERGLEICH 2019 DES BVSA - GESAMT (PIV)  
FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2019

von Karsten Stier

## Plan-Ist-Vergleich 2019 - BVSA gesamt

EINNAHMEN	Ist 2019	2. Plan 19	Abw.
Verbandsabgabe	10.537,50 €	10.500 €	37,50 €
<b>Mitgliedsbeiträge Ergebnis</b>	<b>10.537,50 €</b>	<b>10.500 €</b>	<b>37,50 €</b>
Zuschuss LSB	132.129,50 €	132.000 €	129,50 €
Zuschuss Stiftung Sport	1.000,00 €	0 €	1.000,00 €
Sonstige Zuschüsse	16.907,40 €	16.500 €	407,40 €
<b>Zuschüsse Ergebnis</b>	<b>150.036,90 €</b>	<b>148.500 €</b>	<b>1.536,90 €</b>
Spenden gegen Nachweis	1.179,42 €	0 €	1.179,42 €
Spenden ohne Nachweis	14,86 €	0 €	14,86 €
Sponsoring	750,00 €	1.300 €	-550,00 €
<b>Spenden / Sponsoring Ergebnis</b>	<b>1.944,28 €</b>	<b>1.300 €</b>	<b>644,28 €</b>
Meldegelder Spielbetrieb	7.745,00 €	8.000 €	-255,00 €
<b>Meldegelder Ergebnis</b>	<b>7.745,00 €</b>	<b>8.000 €</b>	<b>-255,00 €</b>
Jugendumlage	800,00 €	800 €	0,00 €
SR-Umlage	1.897,50 €	1.000 €	897,50 €
<b>Umlagen Ergebnis</b>	<b>2.697,50 €</b>	<b>1.800 €</b>	<b>897,50 €</b>
Strafen Spielbetrieb	2.143,00 €	3.500 €	-1.357,00 €
<b>Strafen Ergebnis</b>	<b>2.143,00 €</b>	<b>3.500 €</b>	<b>-1.357,00 €</b>
Gebühren Spielbetrieb	775,00 €	800 €	-25,00 €
Gebühren AK-Überspringung	492,00 €	400 €	92,00 €
Gebühren STB	74,00 €	200 €	-126,00 €
Mahngebühren	66,33 €	100 €	-33,67 €
Rechtsmittelgebühren	26,00 €	0 €	26,00 €
Sonstige Gebühren	30,00 €	0 €	30,00 €
<b>Gebühren Ergebnis</b>	<b>1.463,33 €</b>	<b>1.500 €</b>	<b>-36,67 €</b>
TN-Beiträge Maßnahmen	2.660,00 €	7.500 €	-4.840,00 €
TN-Beiträge Ausbildung	3.406,30 €	4.500 €	-1.093,70 €
TN-Beiträge Fortbildungen	795,00 €	1.400 €	-605,00 €
Sonstige TN-Beiträge	225,00 €	0 €	225,00 €
<b>Teilnehmerbeiträge Ergebnis</b>	<b>7.086,30 €</b>	<b>13.400 €</b>	<b>-6.313,70 €</b>
Einnahmen Veranstaltungen	2.000,00 €	1.500 €	500,00 €
<b>Veranstaltungen Ergebnis</b>	<b>2.000,00 €</b>	<b>1.500 €</b>	<b>500,00 €</b>
Verkauf	0,00 €	900 €	-900,00 €

Fortsetzung auf Folgeseite [...]

<b>Verkauf Ergebnis</b>	<b>0,00 €</b>	<b>900 €</b>	<b>-900,00 €</b>
Zinserträge	0,37 €	0 €	0,37 €
Erträge aus Erstattungen	2.370,34 €	1.500 €	870,34 €
Sonstige Einnahmen	402,00 €	0 €	402,00 €
Periodenfremde Erträge	916,14 €	0 €	916,14 €
<b>Sonstige Einnahmen Ergebnis</b>	<b>3.688,85 €</b>	<b>1.500 €</b>	<b>2.188,85 €</b>
<b>EINNAHMEN GESAMT</b>	<b>189.342,66 €</b>	<b>192.400 €</b>	<b>-3.057,34 €</b>

## Plan-Ist-Vergleich 2019 - BVSA gesamt

AUFWENDUNGEN	Ist 2019	2. Plan 19	Abw.
Gehälter	-48.470,27 €	-60.473 €	12.002,73 €
Lohnsteuern	-5.173,09 €	-8.028 €	2.854,91 €
Sozialabgaben	-17.956,73 €	-25.559 €	7.602,27 €
Berufsgenossenschaft	-216,97 €	-100 €	-116,97 €
FSJ	-2.940,00 €	-2.940 €	0,00 €
Fortbildung	0,00 €	-2.300 €	2.300,00 €
Sonstige Personalkosten	-17,50 €	-200 €	182,50 €
<b>Personalaufwand Ergebnis</b>	<b>-74.774,56 €</b>	<b>-99.600 €</b>	<b>24.825,44 €</b>
Abschreibung	-1,00 €	0,00 €	-1,00 €
<b>Abschreibungen Ergebnis</b>	<b>-1,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>-1,00 €</b>
Miete	-4.349,40 €	-4.400 €	50,60 €
Nebenkosten	-1.797,72 €	-1.800 €	2,28 €
Versicherungen	-72,51 €	-80 €	7,49 €
Rundfunkgebühren	-139,92 €	-150 €	10,08 €
Sonstige Aufw. f. GS	-751,74 €	-570 €	-181,74 €
<b>Aufw. f. Geschäftsstelle Ergebnis</b>	<b>-7.111,29 €</b>	<b>-7.000 €</b>	<b>-111,29 €</b>
Reisekosten	-17.743,28 €	-14.100 €	-3.643,28 €
Übernachtung / Verpflegung	-11.469,45 €	-19.250 €	7.780,55 €
Bewirtungskosten	-892,62 €	-850 €	-42,62 €
<b>Reisekosten Ergebnis</b>	<b>-30.105,35 €</b>	<b>-34.200 €</b>	<b>4.094,65 €</b>
Leasingrate	-2.758,20 €	-1.380 €	-1.378,20 €
Versicherung	-1.323,42 €	-1.320 €	-3,42 €
Kfz Steuer	-455,00 €	-400 €	-55,00 €
Wartung / Reparatur	-522,93 €	-1.800 €	1.277,07 €
Sonstige Kfz-Kosten	-3,38 €	0,00 €	-3,38 €

Fortsetzung auf Folgeseite [...]

<b>Kfz-Kosten Ergebnis</b>	<b>-5.062,93 €</b>	<b>-4.900 €</b>	<b>-162,93 €</b>
Rep. / Wartung PC + Software	-3.502,99 €	-3.000 €	-502,99 €
Internetpflege	-2.664,33 €	-2.700 €	35,67 €
Büromaterial	-770,30 €	-1.300 €	529,70 €
Porto	-264,37 €	-300 €	35,63 €
Telefonie	-751,15 €	-450 €	-301,15 €
Kopien / Drucksachen	-1.393,10 €	-1.200 €	-193,10 €
Werbeartikel, Geschenke, Ehrungen	-3.286,04 €	-3.100 €	-186,04 €
Honorare	-25.779,70 €	-23.500 €	-2.279,70 €
SR-Kosten / Gebühren	-3.624,60 €	-4.600 €	975,40 €
Aufwandsentschädigungen	-1.740,00 €	-3.600 €	1.860,00 €
Miete Halle / Sitzungsräume	-1.730,01 €	-2.150 €	419,99 €
Fotos / Videos	-630,70 €	-650 €	19,30 €
Eintrittskarten	0,00 €	-100 €	100,00 €
Sportgeräte	-2.850,09 €	-500 €	-2.350,09 €
Mediamente / Sportmedizin	0,00 €	-300 €	300,00 €
Versicherungen	-2.040,36 €	-2.000 €	-40,36 €
Teilnehmergebühren	-2.460,25 €	-2.140 €	-320,25 €
Rechtskosten	-20,00 €	-100 €	80,00 €
Abgaben nationale Verbände	-592,83 €	-600 €	7,17 €
Steuerberaterkosten	-1.284,54 €	-1.250 €	-34,54 €
Kosten Veranstaltungen	-73,50 €	-550 €	476,50 €
Sonstige betr. Aufwendungen	-37,97 €	-1.810 €	1.772,03 €
<b>Betriebskosten Ergebnis</b>	<b>-55.496,83 €</b>	<b>-55.900 €</b>	<b>403,17 €</b>
Zinsaufwand	-166,32 €	-200 €	33,68 €
<b>Zinsen / Geldverkehr Ergebnis</b>	<b>-166,32 €</b>	<b>-200 €</b>	<b>33,68 €</b>
Sonstige Aufwendungen	-4.288,90 €	-2.400 €	-1.888,90 €
Periodenfremde Aufwendungen	-402,94 €	0 €	-402,94 €
<b>Sonstige Ausgaben Ergebnis</b>	<b>-4.691,84 €</b>	<b>-2.400 €</b>	<b>-2.291,84 €</b>
<b>AUFWENDUNGEN GESAMT</b>	<b>-177.410,12 €</b>	<b>-204.200 €</b>	<b>26.789,88 €</b>

<b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>11.932,54 €</b>	<b>-11.800 €</b>	<b>23.732,54 €</b>
------------------------------	--------------------	------------------	--------------------

Auflösung von Rückstellungen	7.000,00 €	11.800,00 €	-4.800,00 €
Neueinstellung Rückstellungen	-18.900,00 €	0,00 €	-18.900,00 €
<b>AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-11.900,00 €</b>	<b>11.800 €</b>	<b>-23.700,00 €</b>

<b>GESAMTERGEBNIS</b>	<b>32,54 €</b>	<b>0 €</b>	<b>32,54 €</b>
-----------------------	----------------	------------	----------------

## 7.2 AUSFÜHRLICHER PLAN-IST-VERGLEICH 2019 DER RESSORTS UND BEREICHE (PIV) FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2019

von Karsten Stier

### A-1 PIV für das Ressort „Präsidium“

#### Plan-Ist-Vergleich 2019 - Präsidium

EINNAHMEN	Ist 2019	2. Plan 19	Abw.
Sonstige Zuschüsse	1.000,00 €	1.000 €	0,00 €
<b>Zuschüsse Ergebnis</b>	<b>1.000,00 €</b>	<b>1.000 €</b>	<b>0,00 €</b>
<b>EINNAHMEN GESAMT</b>	<b>1.000,00 €</b>	<b>1.000 €</b>	<b>0,00 €</b>

AUFWENDUNGEN	Ist 2019	2. Plan 19	Abw.
Reisekosten	-2.072,05 €	-2.400 €	327,95 €
Übernachtung / Verpflegung	-1.476,87 €	-1.100 €	-376,87 €
Bewirtungskosten	-477,78 €	-200 €	-277,78 €
<b>Reisekosten Ergebnis</b>	<b>-4.026,70 €</b>	<b>-3.700 €</b>	<b>-326,70 €</b>
Kopien / Drucksachen	-43,00 €	0 €	-43,00 €
Werbeartikel, Geschenke, Ehrungen	-310,38 €	-200 €	-110,38 €
Honorare	-1.175,00 €	-1.000 €	-175,00 €
Abgaben nationale Verbände	-150,00 €	-150 €	0,00 €
Sonstige betr. Aufwendungen	0,00 €	-50 €	50,00 €
<b>Betriebskosten Ergebnis</b>	<b>-1.678,38 €</b>	<b>-1.400 €</b>	<b>-278,38 €</b>
<b>AUFWENDUNGEN GESAMT</b>	<b>-5.705,08 €</b>	<b>-5.100 €</b>	<b>-605,08 €</b>

<b>GESAMTERGEBNIS</b>	<b>-4.705,08 €</b>	<b>-4.100 €</b>	<b>-605,08 €</b>
-----------------------	--------------------	-----------------	------------------

## A-2 PIV für das Ressort „Sportorganisation“

## Plan-Ist-Vergleich 2019 - Ressort 1 Spielbetriebsorganisation

EINNAHMEN	Ist 2019	2. Plan 19	Abw.
Spenden gegen Nachwuchs	792,50 €	0 €	792,50 €
<b>Spenden / Sponsoring Ergebnis</b>	<b>792,50 €</b>	<b>0 €</b>	<b>792,50 €</b>
Meldegelder Spielbetrieb	5.585,00 €	5.200 €	385,00 €
<b>Meldegelder Ergebnis</b>	<b>5.585,00 €</b>	<b>5.200 €</b>	<b>385,00 €</b>
SR-Umlage	1.897,50 €	1.000 €	897,50 €
<b>Umlagen Ergebnis</b>	<b>1.897,50 €</b>	<b>1.000 €</b>	<b>897,50 €</b>
Strafen Spielbetrieb	2.143,00 €	3.500 €	-1.357,00 €
<b>Strafen Ergebnis</b>	<b>2.143,00 €</b>	<b>3.500 €</b>	<b>-1.357,00 €</b>
Gebühren Spielbetrieb	775,00 €	800 €	-25,00 €
Gebühren AK-Überspringung	492,00 €	400 €	92,00 €
Gebühren STB	74,00 €	200 €	-126,00 €
Rechtsmittelgebühren	26,00 €	0 €	26,00 €
<b>Gebühren Ergebnis</b>	<b>1.367,00 €</b>	<b>1.400 €</b>	<b>-33,00 €</b>
<b>EINNAHMEN GESAMT</b>	<b>11.785,00 €</b>	<b>11.100 €</b>	<b>685,00 €</b>

AUFWENDUNGEN	Ist 2019	2. Plan 19	Abw.
Reisekosten	-1.401,30 €	-1.000 €	-401,30 €
Übernachtung / Verpflegung	-106,55 €	0 €	-106,55 €
Bewirtungskosten	-167,35 €	-200 €	32,65 €
<b>Reisekosten Ergebnis</b>	<b>-1.675,20 €</b>	<b>-1.200 €</b>	<b>-475,20 €</b>
Büromaterial	0,00 €	-100 €	100,00 €
Porto	-16,49 €	0 €	-16,49 €
Telefonie	0,00 €	-100 €	100,00 €
Kopien / Drucksachen	-11,66 €	-200 €	188,34 €
Werbeartikel, Geschenke, Ehrungen	-1.298,99 €	-1.300 €	1,01 €
SR-Kosten / Gebühren	-195,00 €	-200 €	5,00 €
Aufwandsentschädigungen	-1.600,00 €	-1.600 €	0,00 €
Teilnehmergebühren	-211,80 €	0 €	-211,80 €
<b>Betriebskosten Ergebnis</b>	<b>-3.333,94 €</b>	<b>-3.500 €</b>	<b>166,06 €</b>
<b>AUFWENDUNGEN GESAMT</b>	<b>-5.009,14 €</b>	<b>-4.700 €</b>	<b>-309,14 €</b>

<b>GESAMTERGEBNIS</b>	<b>6.775,86 €</b>	<b>6.400 €</b>	<b>375,86 €</b>
-----------------------	-------------------	----------------	-----------------

## A-3 PIV für das Ressort „Jugend- und Schulsport“

## Plan-Ist-Vergleich 2019 - Ressort 2 Jugend- und Schulsport

EINNAHMEN	Ist 2019	2. Plan 19	Abw.
Sonstige Zuschüsse	10.000,00 €	8.500 €	1.500,00 €
<b>Zuschüsse Ergebnis</b>	<b>10.000,00 €</b>	<b>8.500 €</b>	<b>1.500,00 €</b>
Sponsoring	0,00 €	500 €	-500,00 €
<b>Spenden / Sponsoring Ergebnis</b>	<b>0,00 €</b>	<b>500 €</b>	<b>-500,00 €</b>
Meldegelder Spielbetrieb	360,00 €	800 €	-440,00 €
<b>Meldegelder Ergebnis</b>	<b>360,00 €</b>	<b>800 €</b>	<b>-440,00 €</b>
Jugendumlage	800,00 €	800 €	0,00 €
<b>Umlagen Ergebnis</b>	<b>800,00 €</b>	<b>800 €</b>	<b>0,00 €</b>
<b>EINNAHMEN GESAMT</b>	<b>11.160,00 €</b>	<b>10.600 €</b>	<b>560,00 €</b>

AUFWENDUNGEN	Ist 2019	2. Plan 19	Abw.
Gehälter	-5.270,40 €	-5.280 €	9,60 €
Sozialabgaben	-1.812,86 €	-1.920 €	107,14 €
<b>Personalaufwand Ergebnis</b>	<b>-7.083,26 €</b>	<b>-7.200 €</b>	<b>116,74 €</b>
Reisekosten	-1.301,05 €	-800 €	-501,05 €
Übernachtung / Verpflegung	-480,51 €	-200 €	-280,51 €
<b>Reisekosten Ergebnis</b>	<b>-1.781,56 €</b>	<b>-1.000 €</b>	<b>-781,56 €</b>
Porto	-2,60 €	0 €	-2,60 €
Kopien / Drucksachen	-269,73 €	-300 €	30,27 €
Werbeartikel, Geschenke, Ehrungen	-1.023,34 €	-1.100 €	76,66 €
Honorare	-80,00 €	-400 €	320,00 €
SR-Kosten / Gebühren	-2.279,60 €	-2.800 €	520,40 €
Aufwandsentschädigungen	-140,00 €	-2.000 €	1.860,00 €
Fotos / Videos	0,00 €	-450 €	450,00 €
Sportgeräte	-1.637,83 €	-200 €	-1.437,83 €
Versicherungen	-1.178,20 €	-1.200 €	21,80 €
Kosten Veranstaltungen	-59,50 €	-550 €	490,50 €
<b>Betriebskosten Ergebnis</b>	<b>-6.670,80 €</b>	<b>-9.000 €</b>	<b>2.329,20 €</b>
Sonstige Aufwendungen	-2.018,95 €	-1.500 €	-518,95 €
Periodenfremde Aufwendungen	-402,94 €	0 €	-402,94 €
<b>Sonstige Ausgaben Ergebnis</b>	<b>-2.421,89 €</b>	<b>-1.500 €</b>	<b>-921,89 €</b>
<b>AUFWENDUNGEN GESAMT</b>	<b>-17.957,51 €</b>	<b>-18.700 €</b>	<b>742,49 €</b>

<b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-6.797,51 €</b>	<b>-8.100 €</b>	<b>1.302,49 €</b>
------------------------------	--------------------	-----------------	-------------------

<b>GESAMTERGEBNIS</b>	<b>-6.797,51 €</b>	<b>-8.100 €</b>	<b>1.302,49 €</b>
-----------------------	--------------------	-----------------	-------------------

## A-4 PIV für das Ressort „Leistungssport“

## Plan-Ist-Vergleich 2019 - Ressort 3 Leistungssport

EINNAHMEN	Ist 2019	2. Plan 19	Abw.
Zuschuss LSB	62.000,00 €	62.000 €	0,00 €
Zuschuss Stiftung Sport	1.000,00 €	0 €	1.000,00 €
<b>Zuschüsse Ergebnis</b>	<b>63.000,00 €</b>	<b>62.000 €</b>	<b>1.000,00 €</b>
TN-Beiträge Maßnahmen	2.660,00 €	7.500 €	-4.840,00 €
Sonstige TN-Beiträge	225,00 €	0 €	225,00 €
<b>Teilnehmerbeiträge Ergebnis</b>	<b>2.885,00 €</b>	<b>7.500 €</b>	<b>-4.615,00 €</b>
Periodenfremde Erträge	100,00 €	0 €	100,00 €
<b>Sonstige Einnahmen Ergebnis</b>	<b>100,00 €</b>	<b>0 €</b>	<b>100,00 €</b>
<b>EINNAHMEN GESAMT</b>	<b>65.985,00 €</b>	<b>69.500 €</b>	<b>-3.515,00 €</b>

AUFWENDUNGEN	Ist 2019	2. Plan 19	Abw.
Gehälter	-19.097,52 €	-19.104 €	6,48 €
Lohnsteuern	-2.377,08 €	-2.376 €	-1,08 €
Sozialabgaben	-5.345,00 €	-5.400 €	55,00 €
Fortbildung	0,00 €	-300 €	300,00 €
Sonstige Personalkosten	0,00 €	-120 €	120,00 €
<b>Personalaufwand Ergebnis</b>	<b>-26.819,60 €</b>	<b>-27.300 €</b>	<b>480,40 €</b>
Reisekosten	-9.152,47 €	-5.500 €	-3.652,47 €
Übernachtung / Verpflegung	-8.006,79 €	-16.900 €	8.893,21 €
Bewirtungskosten	0,00 €	-100 €	100,00 €
<b>Reisekosten Ergebnis</b>	<b>-17.159,26 €</b>	<b>-22.500 €</b>	<b>5.340,74 €</b>
Leasingrate	-1.350,00 €	0 €	-1.350,00 €
<b>Kfz-Kosten Ergebnis</b>	<b>-1.350,00 €</b>	<b>0 €</b>	<b>-1.350,00 €</b>
Werbeartikel, Geschenke, Ehrungen	-29,85 €	0 €	-29,85 €
Honorare	-17.254,70 €	-16.700 €	-554,70 €
SR-Kosten / Gebühren	-191,00 €	-400 €	209,00 €
Miete Halle / Sitzungsräume	-35,00 €	0 €	-35,00 €
Sportgeräte	-334,86 €	-300 €	-34,86 €
Mediamente / Sportmedizin	0,00 €	-300 €	300,00 €
Teilnehmergebühren	-1.758,35 €	-2.140 €	381,65 €
Sonstige betr. Aufwendungen	-29,98 €	-160 €	130,02 €
<b>Betriebskosten Ergebnis</b>	<b>-19.633,74 €</b>	<b>-20.000 €</b>	<b>366,26 €</b>
<b>AUFWENDUNGEN GESAMT</b>	<b>-64.962,60 €</b>	<b>-69.800 €</b>	<b>4.837,40 €</b>

<b>GESAMTERGEBNIS</b>	<b>1.022,40 €</b>	<b>-300 €</b>	<b>1.322,40 €</b>
-----------------------	-------------------	---------------	-------------------

## A-5 PIV für das Ressort „Bildung“

## Plan-Ist-Vergleich 2019 - Ressort 4 Bildung

EINNAHMEN	Ist 2019	2. Plan 19	Abw.
Sonstige Zuschüsse	5.907,40 €	7.000 €	-1.092,60 €
<b>Zuschüsse Ergebnis</b>	<b>5.907,40 €</b>	<b>7.000 €</b>	<b>-1.092,60 €</b>
TN-Beiträge Ausbildung	3.406,30 €	4.500 €	-1.093,70 €
TN-Beiträge Fortbildungen	795,00 €	1.400 €	-605,00 €
<b>Teilnehmerbeiträge Ergebnis</b>	<b>4.201,30 €</b>	<b>5.900 €</b>	<b>-1.698,70 €</b>
Verkauf	0,00 €	900 €	-900,00 €
<b>Verkauf Ergebnis</b>	<b>0,00 €</b>	<b>900 €</b>	<b>-900,00 €</b>
<b>EINNAHMEN GESAMT</b>	<b>10.108,70 €</b>	<b>13.800 €</b>	<b>-3.691,30 €</b>

AUFWENDUNGEN	Ist 2019	2. Plan 19	Abw.
Sonstige Aufw. f. GS	-444,00 €	-400 €	-44,00 €
<b>Aufw. f. Geschäftsstelle Ergebnis</b>	<b>-444,00 €</b>	<b>-400 €</b>	<b>-44,00 €</b>
Reisekosten	-1.265,00 €	-2.000 €	735,00 €
Übernachtung / Verpflegung	-361,79 €	-750 €	388,21 €
Bewirtungskosten	-86,65 €	0 €	-86,65 €
<b>Reisekosten Ergebnis</b>	<b>-1.713,44 €</b>	<b>-2.750 €</b>	<b>1.036,56 €</b>
Rep. / Wartung PC + Software	-3.189,40 €	-3.000 €	-189,40 €
Internetpflege	-2.475,33 €	-2.500 €	24,67 €
Büromaterial	-411,02 €	-200 €	-211,02 €
Porto	0,00 €	-50 €	50,00 €
Kopien / Drucksachen	-307,33 €	-300 €	-7,33 €
Honorare	-5.020,00 €	-5.300 €	280,00 €
SR-Kosten / Gebühren	-376,00 €	-500 €	124,00 €
Miete Halle / Sitzungsräume	-255,01 €	-600 €	344,99 €
Sportgeräte	-877,40 €	0 €	-877,40 €
Teilnehmergebühren	-464,10 €	0 €	-464,10 €
Abgaben nationale Verbände	-178,50 €	-200 €	21,50 €
Kosten Veranstaltungen	-14,00 €	0 €	-14,00 €
Sonstige betr. Aufwendungen	0,00 €	-1.600 €	1.600,00 €
<b>Betriebskosten Ergebnis</b>	<b>-13.568,09 €</b>	<b>-14.250 €</b>	<b>681,91 €</b>
Sonstige Aufwendungen	-2.269,95 €	-900 €	-1.369,95 €
<b>Sonstige Ausgaben Ergebnis</b>	<b>-2.269,95 €</b>	<b>-900 €</b>	<b>-1.369,95 €</b>
<b>AUFWENDUNGEN GESAMT</b>	<b>-17.995,48 €</b>	<b>-18.300 €</b>	<b>304,52 €</b>

Fortsetzung auf Folgeseite [...]

<b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-7.886,78 €</b>	<b>-4.500 €</b>	<b>-3.386,78 €</b>
Auflösung von Rückstellungen	5.907,40 €	7.000,00 €	-1.092,60 €
<b>AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>5.907,40 €</b>	<b>7.000 €</b>	<b>-1.092,60 €</b>
<b>GESAMTERGEBNIS</b>	<b>-1.979,38 €</b>	<b>2.500 €</b>	<b>-4.479,38 €</b>

## A-6 PIV für das Ressort „Finanzen“

## Plan-Ist-Vergleich 2019 - Ressort 5 Finanzen

EINNAHMEN	Ist 2019	2. Plan 19	Abw.
Mahngebühren	66,33 €	100 €	-33,67 €
<b>Gebühren Ergebnis</b>	<b>66,33 €</b>	<b>100 €</b>	<b>-33,67 €</b>
Zinserträge	0,37 €	0 €	0,37 €
Sonstige Einnahmen	166,00 €	0 €	166,00 €
Periodenfremde Erträge	345,36 €	0 €	345,36 €
<b>Sonstige Einnahmen Ergebnis</b>	<b>511,73 €</b>	<b>0 €</b>	<b>511,73 €</b>
<b>EINNAHMEN GESAMT</b>	<b>578,06 €</b>	<b>100 €</b>	<b>478,06 €</b>

AUFWENDUNGEN	Ist 2019	2. Plan 19	Abw.
Abschreibung	-1,00 €	0,00 €	-1,00 €
<b>Abschreibungen Ergebnis</b>	<b>-1,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>-1,00 €</b>
Reisekosten	-196,40 €	-300 €	103,60 €
Übernachtung / Verpflegung	-10,00 €	0 €	-10,00 €
Bewirtungskosten	-10,94 €	-50 €	39,06 €
<b>Reisekosten Ergebnis</b>	<b>-217,34 €</b>	<b>-350 €</b>	<b>132,66 €</b>
Steuerberaterkosten	-1.284,54 €	-1.250 €	-34,54 €
<b>Betriebskosten Ergebnis</b>	<b>-1.284,54 €</b>	<b>-1.250 €</b>	<b>-34,54 €</b>
<b>AUFWENDUNGEN GESAMT</b>	<b>-1.502,88 €</b>	<b>-1.600 €</b>	<b>97,12 €</b>

<b>ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-924,82 €</b>	<b>-1.500 €</b>	<b>575,18 €</b>
Auflösung von Rückstellungen	1.092,60 €	4.800,00 €	-3.707,40 €
Neueinstellung Rückstellungen	-18.900,00 €	0,00 €	-18.900,00 €
<b>AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>-17.807,40 €</b>	<b>4.800 €</b>	<b>-22.607,40 €</b>
<b>GESAMTERGEBNIS</b>	<b>-18.732,22 €</b>	<b>3.300 €</b>	<b>-22.032,22 €</b>

## A-7 PIV für das den Bereich „Finanzen“

## Plan-Ist-Vergleich 2019 - Geschäftsstelle

EINNAHMEN	Ist 2019	2. Plan 19	Abw.
Verbandsabgabe	10.537,50 €	10.500 €	37,50 €
<b>Mitgliedsbeiträge Ergebnis</b>	<b>10.537,50 €</b>	<b>10.500 €</b>	<b>37,50 €</b>
Zuschuss LSB	70.129,50 €	70.000 €	129,50 €
<b>Zuschüsse Ergebnis</b>	<b>70.129,50 €</b>	<b>70.000 €</b>	<b>129,50 €</b>
Spenden gegen Nachweis	386,92 €	0 €	386,92 €
Spenden ohne Nachweis	14,86 €	0 €	14,86 €
Sponsoring	750,00 €	800 €	-50,00 €
<b>Spenden / Sponsoring Ergebnis</b>	<b>1.151,78 €</b>	<b>800 €</b>	<b>351,78 €</b>
Meldegelder Spielbetrieb	1.800,00 €	2.000 €	-200,00 €
<b>Meldegelder Ergebnis</b>	<b>1.800,00 €</b>	<b>2.000 €</b>	<b>-200,00 €</b>
Sonstige Gebühren	30,00 €	0 €	30,00 €
<b>Gebühren Ergebnis</b>	<b>30,00 €</b>	<b>0 €</b>	<b>30,00 €</b>
Erträge aus Erstattungen	2.370,34 €	1.500 €	870,34 €
Sonstige Einnahmen	236,00 €	0 €	236,00 €
Periodenfremde Erträge	470,78 €	0 €	470,78 €
<b>Sonstige Einnahmen Ergebnis</b>	<b>3.077,12 €</b>	<b>1.500 €</b>	<b>1.577,12 €</b>
<b>EINNAHMEN GESAMT</b>	<b>86.725,90 €</b>	<b>84.800 €</b>	<b>1.925,90 €</b>

AUFWENDUNGEN	Ist 2019	2. Plan 19	Abw.
Gehälter	-24.102,35 €	-36.089 €	11.986,65 €
Lohnsteuern	-2.796,01 €	-5.652 €	2.855,99 €
Sozialabgaben	-10.798,87 €	-18.239 €	7.440,13 €
Berufsgenossenschaft	-216,97 €	-100 €	-116,97 €
FSJ	-2.940,00 €	-2.940 €	0,00 €
Fortbildung	0,00 €	-2.000 €	2.000,00 €
Sonstige Personalkosten	-17,50 €	-80 €	62,50 €
<b>Personalaufwand Ergebnis</b>	<b>-40.871,70 €</b>	<b>-65.100 €</b>	<b>24.228,30 €</b>
Miete	-4.349,40 €	-4.400 €	50,60 €
Nebenkosten	-1.797,72 €	-1.800 €	2,28 €
Versicherungen	-72,51 €	-80 €	7,49 €
Rundfunkgebühren	-139,92 €	-150 €	10,08 €
Sonstige Aufw. f. GS	-307,74 €	-170 €	-137,74 €
<b>Aufw. f. Geschäftsstelle Ergebnis</b>	<b>-6.667,29 €</b>	<b>-6.600 €</b>	<b>-67,29 €</b>
Reisekosten	-2.229,66 €	-1.700 €	-529,66 €
Übernachtung / Verpflegung	-1.026,94 €	-300 €	-726,94 €
Bewirtungskosten	-149,90 €	-200 €	50,10 €

Fortsetzung auf Folgeseite [...]

<b>Reisekosten Ergebnis</b>	<b>-3.406,50 €</b>	<b>-2.200 €</b>	<b>-1.206,50 €</b>
Leasingrate	-1.408,20 €	-1.380 €	-28,20 €
Versicherung	-1.323,42 €	-1.320 €	-3,42 €
Kfz Steuer	-455,00 €	-400 €	-55,00 €
Wartung / Reparatur	-522,93 €	-1.800 €	1.277,07 €
Sonstige Kfz-Kosten	-3,38 €	0,00 €	-3,38 €
<b>Kfz-Kosten Ergebnis</b>	<b>-3.712,93 €</b>	<b>-4.900 €</b>	<b>1.187,07 €</b>
Rep. / Wartung PC + Software	-313,59 €	0 €	-313,59 €
Internetpflege	-16,90 €	0 €	-16,90 €
Büromaterial	-359,28 €	-1.000 €	640,72 €
Porto	-245,28 €	-250 €	4,72 €
Telefonie	-751,15 €	-350 €	-401,15 €
Kopien / Drucksachen	-756,54 €	-200 €	-556,54 €
Werbeartikel, Geschenke, Ehrungen	-405,38 €	-100 €	-305,38 €
Honorare	-2.250,00 €	0 €	-2.250,00 €
SR-Kosten / Gebühren	-223,00 €	0 €	-223,00 €
Miete Halle / Sitzungsräume	-1.440,00 €	-1.550 €	110,00 €
Eintrittskarten	0,00 €	-100 €	100,00 €
Versicherungen	-862,16 €	-800 €	-62,16 €
Teilnehmergebühren	-26,00 €	0 €	-26,00 €
Rechtskosten	-20,00 €	-100 €	80,00 €
Abgaben nationale Verbände	-264,33 €	-250 €	-14,33 €
Sonstige betr. Aufwendungen	-7,99 €	0 €	-7,99 €
<b>Betriebskosten Ergebnis</b>	<b>-7.941,60 €</b>	<b>-4.700 €</b>	<b>-3.241,60 €</b>
Zinsaufwand	-166,32 €	-200 €	33,68 €
<b>Zinsen / Geldverkehr Ergebnis</b>	<b>-166,32 €</b>	<b>-200 €</b>	<b>33,68 €</b>
<b>AUFWENDUNGEN GESAMT</b>	<b>-62.766,34 €</b>	<b>-83.700 €</b>	<b>20.933,66 €</b>
<b>GESAMTERGEBNIS</b>	<b>23.959,56 €</b>	<b>1.100 €</b>	<b>22.859,56 €</b>

## A-8 PIV für das den Bereich „Öffentlichkeitsarbeit“

EINNAHMEN	Ist 2019	2. Plan 19	Abw.
Einnahmen Veranstaltungen	2.000,00 €	1.500 €	500,00 €
<b>Veranstaltungen Ergebnis</b>	<b>2.000,00 €</b>	<b>1.500 €</b>	<b>500,00 €</b>
<b>EINNAHMEN GESAMT</b>	<b>2.000,00 €</b>	<b>1.500 €</b>	<b>500,00 €</b>

AUFWENDUNGEN	Ist 2019	2. Plan 19	Abw.
Reisekosten	-125,35 €	-400 €	274,65 €
Bewirtungskosten	0,00 €	-100 €	100,00 €
<b>Reisekosten Ergebnis</b>	<b>-125,35 €</b>	<b>-500 €</b>	<b>374,65 €</b>
Internetpflege	-172,10 €	-200 €	27,90 €
Kopien / Drucksachen	-4,84 €	-200 €	195,16 €
Werbeartikel, Geschenke, Ehrungen	-218,10 €	-400 €	181,90 €
Honorare	0,00 €	-100 €	100,00 €
SR-Kosten / Gebühren	-360,00 €	-700 €	340,00 €
Fotos / Videos	-630,70 €	-200 €	-430,70 €
<b>Betriebskosten Ergebnis</b>	<b>-1.385,74 €</b>	<b>-1.800 €</b>	<b>414,26 €</b>
<b>AUFWENDUNGEN GESAMT</b>	<b>-1.511,09 €</b>	<b>-2.300 €</b>	<b>788,91 €</b>

<b>GESAMTERGEBNIS</b>	<b>488,91 €</b>	<b>-800 €</b>	<b>1.288,91 €</b>
-----------------------	-----------------	---------------	-------------------

### 7.3 PROJEKTBEZOGENE AUSGABEN NACH VERWENDUNGSZWECK FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2019

von Karsten Stier

#### A-1 Projektbezogene Ausgaben für das Ressort „Jugend- und Schulsport“

Projekte	Ausgaben
Schulliga (Lotto Toto)	-14.020,54 €
U10 Cup	-790,75 €
YSO	-759,04 €
Schulliga Plus (LVwA)	-19,50 €
Ressort allgemein	-2.367,68 €
<b>Ausgaben Ressort 2</b>	<b>-17.957,51 €</b>

#### A-2 Projektbezogene Ausgaben für das Ressort „Leistungssport“

Projekte	Ausgaben
BB weiblich	-26.914,47 €
BB männlich	-25.668,35 €
MBA	-10.001,29 €
Tag des besten Minis	-676,59 €
Ressort allgemein	-1.701,90 €
<b>Ausgaben Ressort 3</b>	<b>-64.962,60 €</b>

#### A-3 Projektbezogene Ausgaben für das Ressort „Bildung“

Projekte	Ausgaben
Bildungsoffensive (LVwA)	-11.814,80 €
SR-Ausbildung	-2.983,43 €
SR-Weiterbildung	-1.981,14 €
SR-Coaching	-306,00 €
Nachwuchsregelworkshops	-293,13 €
Trainerweiterbildung	-96,43 €
Trainerausbildung	-32,00 €
Ressort allgemein	-488,55 €
<b>Ausgaben Ressort 4</b>	<b>-17.995,48 €</b>

### 7.4 KASSENPRÜFUNGSBERICHT 2019

von Ronny Schneider und René Stephan

Die Kassenprüfung für das Jahr 2019 konnte wegen der Ausgangsbeschränkungen bedingt durch die COVID-19-Pandemie bis zum Zeitpunkt der Berichtserstellung nicht durchgeführt werden. Der Kassenprüfungsbericht wird daher direkt zum Landesverbandstag nachgereicht.



**WIR DANKEN DER KOPIE UND DRUCK GBR  
FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG.**

**UNSER PARTNER IN SACHEN LAYOUT UND DRUCK.**

***kopie & druck***  
entwerfen • scannen • binden

**ANSCHRIFT**

Kopie & Druck GbR  
Zerbster Straße 21  
06844 Dessau-Roßlau

**MAIL**

[kontakt@kopie-druck.com](mailto:kontakt@kopie-druck.com)

**FON**

0340 / 24 04 33 28  
0178 / 55 92 594

**WEBSITE**

[www.kopie-druck.com](http://www.kopie-druck.com)